BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 27/2016 5. Juli 2016

14. Amorbacher Bürgerfest
15. bis 17. Juli 2016

kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

CONGSTAR ALLNET FLAT

congstar

Jetzt neu! 1 GB statt 500 MB

- ✔ **Allnet Flat** – telefonieren in alle dt. Netze
- ✔ **Datenflat** bis **1 GB**/Monat ~~statt 500 MB~~ HSDPA-Speed mit max. **21 Mbit/s** ~~statt 14 Mbit/s~~
- ✔ **9 Cent/SMS** in alle dt. Netze

20,00[1] €/Monat

BESTE D-NETZ-QUALITÄT

x2 Turbo **Optional Datenturbo zubuchen:** für nur 5€ zusätzlich pro Monat[2]

[1] Preis: 20€/Monat. Einmaliger Bereitstellungspreis: 30€. Bei Abschluss eines Vertrages mit 24 Monaten Mindestvertragslaufzeit beträgt der einmalige Bereitstellungspreis 10€. Standard-Verbindungen innerhalb Deutschlands sind inklusive. Standard-SMS innerhalb Deutschlands 9 Cent pro SMS. Surfen gilt für die paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands. Ab einem Datenvolumen von 1 GB pro Monat wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 32 Kbit/s (Download) und 16 Kbit/s (Upload) beschränkt (Abrechnung im 10-KB-Datenblock). BlackBerry-Nutzung ist nicht Gegenstand des Vertrages.

[2] Der Datenturbo ist in dem Tarif congstar Allnet Flat für zusätzliche 5€/Monat optional zubuchbar. Mit dem Datenturbo verdoppelt sich je Buchungszeitraum von einem Monat das Highspeed-Datenvolumen von 1GB auf 2GB. Es erhöht sich die Übertragungsgeschwindigkeit im Download auf bis zu 42 Mbit/s. Ab Erreichen des jeweils vereinbarten Datenvolumens wird die Bandbreite im jeweiligen monatlichen Abrechnungszeitraum auf max. 32 Kbit/s (Download) und 16 Kbit/s (Upload) beschränkt (Abrechnung im 10-KB Datenblock). BlackBerry-Nutzung ist nicht Gegenstand des Vertrages.

congstar GmbH, Weinsbergstr. 70, 50823 Köln

Com Audio Torun ACR

ACR Kleinheubach
In der Seehecke 7 • 63924 Kleinheubach
Tel: 0 93 71 - 65 000 66 • mobilfunk@acr-kleinheubach.de
www.acr-kleinheubach.de

Bauarbeiten Staatsstraße 2311
Vollsperrung zwischen Amorbach und der Pulvermühle

Vom 01. bis ca. 26. August 2016 wird die Fahrbahndecke zwischen Amorbach und der Pulvermühle erneuert. Um diese Arbeiten durchzuführen, ist eine Vollsperrung der Strecke notwendig. Die Vollsperrung beginnt bereits nach der Zufahrt zum Schlossplatz. Für Anlieger des „Bruchs“ wird zeitweise ein Befahren möglich sein.
Während der Zeit, in welcher die Zufahrt zum „Bruch“ über die St2311 nicht möglich ist, wird die Umleitung über die Steinerne Gasse/Im Ehrlein/Bauhofstraße erfolgen.

Hierbei wird eine Einbahnstraßenregelung getroffen. Demnach ist die Ortsstraße „Im Ehrlein“ entlang der Ufermauer bis zum städtischen Bauhof nur in Richtung Kirchzell befahrbar. Die Bauhofstraße ist in Richtung Innenstadt als Einbahnstraße ausgewiesen. Ein absolutes Halteverbot wird aufgrund der Enge in den Straßen „Im Ehrlein“ und Bauhofstraße ebenfalls angeordnet.

Die Stadt Amorbach bittet um Beachtung und Einhaltung der aufgestellten Verkehrszeichen. Gerade für größere Fahrzeuge ist die Anordnung des absoluten Halteverbotes unbedingt notwendig. Für Ihr Verständnis bedanken wir uns bereits im Voraus.

Bauarbeiten Staatstraße 2311
Verlegung der Müllabfuhr im Stadtteil Boxbrunn

Aufgrund der Vollsperrung zwischen Amorbach und der Pulvermühle wegen der Deckenerneuerung der Fahrbahn muss die Müllabfuhr im Stadtteil Boxbrunn für den Zeitraum von 01. bis ca. 26.08.2016 um einen Tag vorverlegt werden. An der Abfallfraktion (Bio-, Papier-, Restabfall, gelber Sack) ändert sich nichts.

Die neuen Termine für den Zeitraum von 01.08. bis 26.08.2016 ändern sich wie folgt.

Fraktion	**ursprünglicher Abfuhrtag**			**neuer Abfuhrtag für die Zeit der Vollsperrung**		
Bio (braun)	03.08.16	18.08.16	31.08.16	02.08.16	17.08.16	30.08.16
Papier (blau)	03.08.16		31.08.16	02.08.16		30.08.16
Restmüll (grau)	10.08.16		23.08.16	09.08.16		24.08.16
Gelber Sack	17.08.16			16.08.16		

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme und bedanken uns im Voraus für Ihre Mitarbeit.

Verkehrsbehinderungen während des Bürgerfestes

Vom 15. bis 17. Juli 2016 findet auf dem Marktplatz das allseits beliebte Bürgerfest statt. Aus diesem Grund wird es in dieser Zeit zu folgenden Verkehrsbehinderungen kommen:

- Bereits ab Montag, 11.07.2016, wird die Bühne aufgebaut. Aus diesem Grund sind die Parkflächen gegenüber der Fürstlich Leiningenschen Verwaltung bereits am Montag, 11.07.2016, 16.00 Uhr gesperrt. Ebenfalls ist nach Aufbau der Bühne diese Fläche für den Durchgangsverkehr zum Kirchplatz gesperrt.
- Am Mittwoch, 13.07.2016, 16.00 Uhr werden die einzelnen Hütten der Vereine aufgebaut. Hier kann es kurzzeitig zur Sperrung des Marktplatzes kommen.
- Ab Donnerstag, 14.07.2016, 17.00 Uhr bis Montag, 18.07.2016, 17.00 Uhr wird der Marktplatz komplett gesperrt.
- Ab Freitag, 15.07.2016, werden die Johannisturmstraße, der Geisgraben und der Freihof wegen der Kunststraße der FIA voll gesperrt.

Ein absolutes Halteverbot zur Durchführung der Veranstaltung wird auf dem Marktplatz, in der Pfarrgasse, in der Johannisturmstraße, im Geisgraben und auf dem Freihof zum jeweiligen Zeitpunkt der Sperrung angeordnet.

Wir bitten die Bevölkerung die erforderlichen und notwendigen Maßnahmen zu beachten und sich rechtzeitig darauf einzustellen.

Stadt Amorbach
-Straßenverkehrsbehörde-

Bericht aus der Stadtratsitzung vom

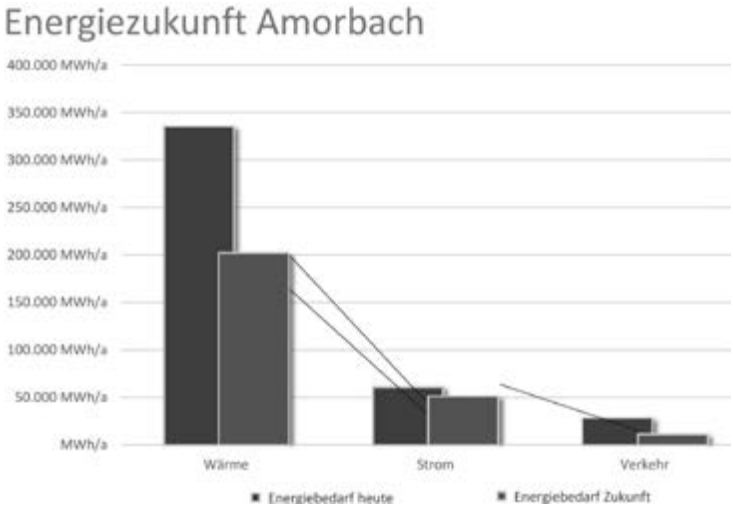
Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept Bayerischer Untermain und die daraus resultierende Möglichkeit für die Stadt Amorbach

Mit der Erstellung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes des Bayerischen Untermains konnte die Region zeitgleich auf den verstärkten Handlungsdruck der seit Frühjahr 2011 gesellschaftlich geforderten und auf Bundes- und Landesebene proklamierten, beschleunigten Energiewende reagieren. Mit dem Konzept verfügen die drei Gebietskörperschaften Stadt Aschaffenburg, Landkreis Aschaffenburg und Landkreis Miltenberg über eine fortschreibbare Energie- und CO2-Bilanz bezogen auf die Bereiche Strom, Wärme und Treibstoffe, differenziert nach Anteilen der öffentlichen Liegenschaften, der privaten Haushalte, der Wirtschaft und des Verkehrs. Ebenso erhält das Konzept eine Potenzialanalyse zu den genutzten und bis 2030 erschließbaren Potenzialen hinsichtlich Energieeinsparung, Effizienzsteigerung und Mobilisierung erneuerbarer regionaler Energien mit entsprechenden CO2-Einspareffekten. Es gilt mittlerweile als allgemein anerkannte Tatsache, dass der weltweite Klimawandel auf durch Menschen verursachte Treibhausgase zurückzuführen ist. Viele Kommunen in Deutschland haben daher bereits erkannt, dass sie bei der Bewältigung dieser Aufgabe eine Vorbildfunktion einnehmen müssen. Erneuerbare Energien, welche un-

erschöpflich und ungefährlich, sauber und umweltschonend sind, spielen dabei eine wichtige Rolle. Neben dem Umweltaspekt sprechen noch weitere Argumente für die erneuerbaren Energien, zu denen bekanntlich nicht nur die derzeitig heiß diskutierte Windenergie, sondern auch Wasser, Sonne und Biomasse zählen. Um unseren Energiebedarf bei schonenderem Umgang mit der Umwelt zu decken, ist jedoch eine Fülle von Maßnahmen notwendig, wobei Energieeinsparungen sowie eine effektivere Nutzung aller vorhandenen regenerativen Energiequellen unerlässlich sind.

Es ist hinreichend bekannt, dass sich die Stadt Amorbach schon lange mit der Energiewende intensiv auseinandersetzt. So wurde u.a. mit weiteren fünf Gesellschaftern ein Nahwärmenetz, die Amorbacher Wärmeversorgung GmbH, gegründet, ein Solarpark und unzählige Fotovoltaikanlagen errichtet. Mögliche Wasserkraftstandorte wurden und werden aktuell untersucht. Natürlich spielt auch das Thema Windkraft eine wichtige Rolle. Hier ist zu berichten, dass das Gesetzt zur 10H-Regelung durch das Bayrische Verfassungsgericht generell bestätigt wurde, aber ein wichtiger Punkt wurde jedoch gestrichen. Ein Einvernehmen mit den Nachbarkommunen entfällt, diese sind lediglich im Bauleitverfahren zu hören und die Stellungnahmen sind wie bisher abzuwägen. Die weiteren Planungen der Standorte hängen nun vom Zonierungskonzept des Naturparks Odenwald ab. Die Regierung von Unterfranken bearbeitet immer noch die Stellungnahmen der ersten Auslegung. Eine zweite öffentliche Auslegung des Zonierungskonzeptes ist aber sehr wahrscheinlich, d.h. die Planungen werden sich sicherlich um ein Jahr verschieben.

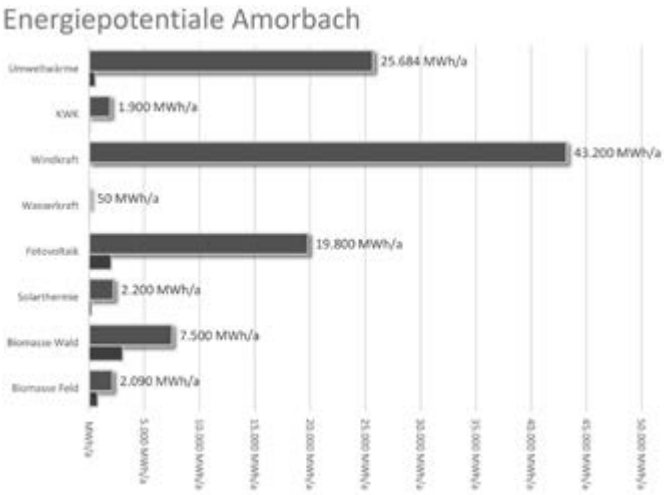
Die Stadt Amorbach hat bereits in der letzten Legislaturperiode des Stadtrates sich frühzeitig mit der Energiewende auseinandergesetzt. Immer wieder gilt es, die Weichen nach zu justieren, damit wir von unserem energiepolitischen Schienennetzt nicht entgleisen. Auch wenn nicht alle mitfahren und einige aussteigen, wir werden weiterfahren und ich bin mir sicher, dass wir zusammen mit dem Stadtrat, den Bürgerinnen und Bürgern unsere gesetzten Ziele erreichen.



Energieberatung für Bürger

Der Klimaschutzmanager des Landkreises Miltenberg, Herr Mario Breunig, erläuterte, dass die Energieberatung für Bürger im Landkreis Miltenberg neu organisiert werden soll. In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale sollen Energieberatungsstützpunkte eingerichtet werden. Bürger können zur Energieberatung in diesen Stützpunkt kommen und werden für eine kleine Gebühr 45 Minuten beraten. Darüber hinaus ist auch eine Beratung vor Ort im jeweiligen Gebäude möglich. Diese Beratungen der Verbraucherzentrale werden finanziell durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie unterstützt. Für den südlichen Odenwald wäre Amorbach ein geeigneter Standort. Weitere Standorte im Landkreis sind im Südspessart und Mönchberg geplant. Der Stadtrat stimmte einstimmig zu, die Beratungsleistungen zu unterstützen, eine Bürgerinformationsversammlung zu koordinieren sowie die Bereitstellung eines Raumes für den „Energiestützpunkt Odenwald“.

Darstellung des Energieverbrauchs und Auslotung von Energiepotentialen



Herr Maric Gasper von der Energieagentur Unterfranken e.V. und Herr Karlheinz Paulus von der Energiegenossenschaft Untermain haben die Energieverbräuche der Stadt Amorbach analysiert und die möglichen Potentiale zur Energieeinsparung und -erzeugung ermittelt. Es ist deutlich festzustellen, dass die Stadt Amorbach große Potentiale im Bereich der Energieeinsparung, Energieeffizienz im Bereich der Abwärmenutzung und der Energieerzeugung im Bereich der Solar- und Windenergie habe, so Paulus und Gasper. Die Kernfrage für die Kommunen würde lauten: „Handeln oder Zuschauen“. Im Stromverbrauch liegt die Stadt Amorbach mit rd. 62.000 MWh deutlich über dem Bundesdurchschnitt, wofür jährlich 11 Millionen Euro Strom importiert werden muss. Der Löwenanteil hat hierbei die Industrie mit 84,2 %. Hinzu kommt der Wärmeverbrauch mit rd. 334 GWh, wobei hier der Gasverbrauch für Gewerbe und Industrie bei 90 % liegt. Zusammenfassend belaufen sich die Energiekosten der Stadt Amorbach auf jährlich 25.480.000 Euro. Um den Energiebedarf zu decken, muss neben Einsparungen deutlich der Ausbau an regenerativen Energien vorangetrieben werden. Die Windenergie spielt dabei eine wichtige unerlässliche Rolle. Knapp 45.000 MWh könnten mit dem Bau von acht Windrädern erzielt werden. Neben Windenergie stellt jedoch auch Fotovoltaik, Solarthermie und Biomasse einen wichtigen Faktor dar.

Der Stadtrat beauftragte die Verwaltung, die Errichtung eines Nahwärmenetzes im Stadtzentrum, die Errichtung von Fotovoltaikanlagen auf kommunalen Gebäuden sowie den Bau bzw. die Wiederinbetriebnahme von Wasserkraftanlagen im Stadtgebiet zu prüfen.

Kommunales Energiemanagement – Verbrauchsüberwachung in städtischen Gebäuden

Aufgrund der Vorbildfunktion von Kommunen ist es daher empfehlenswert, für die kommunalen Liegenschaften, bei welchen die Energieverbräuche einen nicht unwesentlichen Kostenfaktor darstellen, ein Energiemanagement einzuführen. Dieses beinhaltet die Verbrauchserfassung, Vergleich des Verbrauchs mit ähnlichen Liegenschaften (Benchmarking) und die Erstellung einer konkreten Maßnahmenliste zur Energieeinsparung in den öffentlichen Gebäuden sowie der fortlaufenden Kontrolle von Verbrauch und Maßnahmenumsetzung. Das Gremium beschloss, für das Implementieren eines kommunalen Energiemanagements in der Stadt Amorbach Angebote einzuholen und mögliche Förderungen zu akquirieren. Man war sich dahingehend einig, dass dies auch ein Ansatz für die Odenwald-Allianz sein könnte.

Grundsatzbeschluss zur Erneuerung der Straßenlampen

Die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung belaufen sich in der Stadt Amorbach mit Stadtteilen auf rd. 40.000 € jährlich. Einsparmöglichkeiten und Erneuerung der Straßenbeleuchtung wurde daher bereits in verschiedenen Stadtratssitzungen behandelt. Das städtische Bauamt hat zusammen mit dem Bayernwerk die einzelnen Straßenleuchten analysiert und für eine Grundsatzentscheidung zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung ein Konzept erarbeitet. In einer vorrausgehenden Stadtratssitzung hatte das Gremium bereits beschlossen, die Antikleuchten in der historischen Altstadt lediglich mit Gelblicht auszustatten. Eine Umstellung auf LED-Technik ist hier nicht geplant. Da im Rahmen von Straßensanierungen und Erdverkabelung ebenfalls häufig auch ein Austausch von Straßenleuchten folgt, war im Hinblick auf Energieeinsparung und ein einheitliches Straßenbeleuchtungssystem nun aber grundsätzlich zu entscheiden, welche Leuchte zum Einsatz kommen soll.

Derzeit wird im Stadtgebiet und in den Stadtteilen überwiegend eine sogenannte Siteco SR 100 Leuchte eingesetzt. Die Kosten für diesen Lampenkopf belaufen sich auf ca. 306 € netto. Von Seiten des Bayernwerks und des städtischen Bauamtes wurde vorgeschlagen, für die bestehenden unterschiedlichen Leuchten auf eine Schreder Teceo 1 LED, wie zuletzt in der Weilbacher Straße installiert, umzurüsten. Die Energieeinsparung wurde bei diesem Leuchtentyp mit 55 – 60 % berechnet.

Das Gremium war sich dahingehend einig, diesen Weg der Umrüstung zu gehen und beschloss, für die Wohngebiete mit Stadtteilen die bestehenden Langfeld- und Kofferleuchten zukünftig auf Schreder Teceo 1LED umzurüsten.

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion zur Errichtung einer Fußgänger-Querungshilfe über die Bundesstraße 47 auf Höhe von km 10,50

Stadtrat Bernhard Springer beantragte im Namen der CSU-Stadtratsfraktion die Errichtung einer Fußgänger-Querungshilfe über die Bundesstraße 47 in Höhe der Einmündung ins Gewerbegebiet „Langes Tal“. Der Bayerische Odenwald sei bei Ein-

heimischen und Erholungssuchenden besonders auch für Wanderungen beliebt und durch dutzende gut markierter Wanderwege erschlossen, so Springer. Der sicherlich gefährlichste Punkt dieses Wanderwegenetzes sei die Stelle, an der ein offiziell markierter Weg die viel befahrene B 47 bei km 10,50 kreuzt. Bernhard Springer präsentierte durch viele Bilder, welche er zu unterschiedlichen Zeiten aufgenommen hatte, dass dieser Verbindungsweg zwischen der Kapelle Amorsbrunn und dem „Russenpfad“ regelmäßig von größeren und kleineren Wandergruppen, gelegentlich auch von kompletten Schulklassen genutzt werde und es hier immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt. Aufgrund dessen, dass der Naturparkplatz, der sich am Schützenhaus befand, auf den Parkplatz vor der Kapelle Amorsbrunn verlegt wurde, hat sich die Fußgängerüberquerung an der B 47 ebenfalls erhöht. Gerade die bergab fahrenden Fahrzeuge kommen oft mit recht hoher Geschwindigkeit und erkennen kurvenbedingt erst im letzten Moment, dass sich Fußgänger auf der Fahrbahn befinden. Da die Straße an dieser Stelle durch den Abbiegestreifen besonders breit ist, sei ein schnelles Überqueren der Straße gerade für ältere Personen oder Kinder nicht möglich. Eine Querungshilfe würde demnach an dieser Stelle für eine erhebliche Erhöhung der Sicherheit sorgen. In einem Vorgespräch mit Vertretern des Staatlichen Bauamtes Aschaffenburg und der Polizeiinspektion Miltenberg wurde dieser Antrag lt. Springer ausdrücklich begrüßt.

Dieser Antrag, zur besseren und sicheren Straßenüberquerung eine Qureungshilfe zu installieren, wurde vom gesamten Gremium begrüßt. Stadtrat Werner Niesner ging auf die Verbindung des Floßweges im Gewerbegebiet Weilbach-Süd mit dem weiterführenden Weg am TSV-Stadion ein. Da auch hier die B 47 überquert werden müsse, sollte überprüft werden, ob auch an dieser exponierten Stelle eine Querungshilfe geschaffen werden könne.

Das Gremium beschloss, zur Sicherheit der Personen, welche die B 47 auf Höhe von km 10,50 und der Einfahrt Gewerbegebiet „Weilbach-Süd“ überqueren, beim Staatlichen Bauamt Aschaffenburg die Errichtung einer Fußgänger-Querungshilfe aus Bundesmittel zu beantragen.

Bekanntgabe zur geplanten Änderung des Bebauungsplanes „Bahnhofsumfeld II“ auf der Gemarkung Mudau zur Steuerung der Zulässigkeit von Einzelhandel

Die Gemeinde Mudau informierte die Stadt Amorbach im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange von dem Beschluss des Gemeinderats hinsichtlich der Änderung des Bebauungsplanes „Bahnhofsumfeld II“ und bat um eine schriftliche Stellungnahme zu der vorgelegten Planung bis zum 17.06.2016. Es ist beabsichtigt, konform mit den Empfehlungen des Einzelhandelsgutachtens, Baurecht für einen Lebensmitteldiscountmarkt zu schaffen, welcher zusammen mit dem vorhandenen EDEKA-Markt die Nahversorgung in Mudau gewährleisten soll. Da hinsichtlich der Sach- und Rechtslage keine Bedenken und Anregungen zur Planung bestehen, hatte die Verwaltung gemäß der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Amorbach das Einvernehmen der Stadt bereits erklärt.

Bauantrag der Eheleute Erich und Edeltraud Adelmann auf Errichtung eines Scheunen-Anbaus im Stadtteil Beuchen

Die Eheleute Erich und Edeltraud Adelmann stellten einen Antrag auf Errichtung eines

Scheunen-Anbaus auf ihrer Hoffläche in Beuchen. Im hinteren Teil der Scheune, an welchem bereits ein Abriss erfolgte, soll ein Ersatzanbau mit einer Größe von 12,50 m x 17,50 m errichtet werden. Für den Stadtteil Beuchen gibt es keinen Bebauungsplan. Der beantragte Anbau fügt sich in die Umgebungsbebauung ein und ist nach § 34 BauGB zu behandeln. Das Gremium wurde dahingehend informiert, dass die Verwaltung im Hinblick auf die Geschäftsordnung des Stadtrates dem Bauantrag bereits das Einvernehmen erteilt hat.

Ihr

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 14.07.2016
Donnerstag, 04.08.2016 (letzte Sitzung vor der Sommerpause)

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde findet an folgendem Termin statt:

Dienstag, 12.07.2016 von 9.00 – 11.00 Uhr

In diesem Zeitraum steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Schmitt oder sein Vertreter ohne vorherige Terminabsprache für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit wird um vorherige Terminvereinbarung über das Vorzimmer (Tel. 209-11) gebeten.

Bürgerfragestunde mit Landrat Jens Marco Scherf

Im Rahmen der Gemeindebesichtigung des Landrates und einzelner Fachabteilungen des Landratsamtes findet am **Dienstag, 19.07.2016, um 18.00 Uhr** eine Bürgerfragestunde statt. Hier haben die Bürgerinnen und Bürger Amorbachs und deren Stadtteile die Gelegenheit, Fragen direkt an Herrn Landrat Scherf zu stellen.

Die Bürgerfragestunde findet im Sitzungssaal des Alten Rathauses statt.

Hierzu darf ich auch im Namen des Landrates recht herzlich einladen, von dieser Gelegenheit Gebrauch zu machen.

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Fundsachen in Amorbach

1 beiger Blazer
1 schwarzer Geldbeutel

Am Sommerrausch wurden liegen gelassen:

- Verschiedene Schirme
- Sitzkissen
- 1 Brille
- 1 T-Shirt
- 1 Mütze
- 1 kurze Hose

Wir gratulieren in Amorbach

18.07.2016 Ackermann Theresia, Herzogin-von-Kent-Str. 9 zum 90. Geburtstag

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Vermietung einer Wohnung im Gemeindehaus Hauptstraße 58

Der Markt Kirchzell vermietet eine **Wohnung im 1. Obergeschoß** des Gemeindehauses in Kirchzell, Hauptstraße 58. Im Gebäude sind neben Lagerräumen auch der Proberaum des Gesangvereins untergebracht.

Die Wohnung besitzt eine Zentralheizung und besteht aus Wohn- und Schlafzimmer, Wohnküche, Bad, WC und Abstellraum. Die Wohnfläche beträgt 64 qm.

Der Mietpreis beträgt monatlich 257,90 EUR. Hinzu kommt noch die monatliche Heizungs- und Betriebskostenpauschale in Höhe von 83,90 EUR.

Interessenten werden gebeten, sich umgehend (bis **spätestens 30. Juli 2016**) schriftlich beim Markt Kirchzell, Hauptstr. 19, 63931 Kirchzell, zu bewerben.

Ersatzhaltestelle für Linien- und Schülerbusse

Im Rahmen des Ausbaus der Ortsdurchfahrt Kirchzell ist bis zum Beginn der Sommerferien die Zufahrt für Omnibusse in den Ortsbereich nur beschränkt möglich. Für diesen Zeitraum richtet die Verkehrsgesellschaft Untermain eine Ersatzhaltestelle am Autohaus Walter ein.

Ab sofort werden die drei Haltestellen Deutsches Reich, Raiffeisenring und Friedhof wieder fahrplanmäßig mit dem (kleineren) Stadtbus angefahren.

Die Schüler der weiterführenden Schulen sowie die Grundschüler aus Buch und Preunschen müssen weiterhin an der Ersatzhaltestelle Autohaus Walter zu- und aussteigen.

Wir gratulieren in Kirchzell

17.07.2016 Frau Agnes Meixner, Watterbach 46 zum 95. Geburtstag

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet / Funktion	Name	Telefon / Emailadressen
1. Bürgermeister	Erich Kuhn	9739-50 und 0170-7321120 Erich.Kuhn@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Dorfwiesenhaus	Barbara Ballweg	9739-40 Barbara.Ballweg@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Friedhof, Mitteilungsblatt	Christa Scharnagl	9739-40 Christa.Scharnagl@schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung	Gabi Schmitt	9739-41 Gabi.Schmitt@schneeberg-odenwald.de
Kämmerer	Heinz-Peter Grießer	9739-42 HP.Griesser@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen Steuern, Beiträge	Klaus Mengler	9739-43 Klaus.Mengler@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen, Steuern, Gebühren	Margarete Bäuerlein	9739-44 Margarete.Baeuerlein@schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Wasser	Oswin Loster	4297 Oswin.Loster@t-online.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 0175-7252729
Kindergarten Regenbogen		1630 kindergarten@schneeberg-odenwald.de

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 * Telefax: (09373) 9739-51
Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die **Planung** für das **Kindergartenjahr 2016/17** wurde von der Kindergartenleiterin, Isabell Schmitt, erstellt und nach einer Elternbeiratsversammlung dem Gemeinderat vorgelegt. Im September 2016 beginnt das neue Kindergartenjahr mit 74 Kindern (71 im Vorjahr), davon sind 62 im Kindergarten und 12 in der Krippe. Im Laufe des Jahres wird sich die Zahl auf 86 Kinder, d.h. die gleiche Anzahl wie im Vorjahr erhöhen. Alle Schneeberger Kinder haben die Möglichkeit den gewünschten Platz zu bekommen. Der Gemeinderat hat einer weiteren Verstärkung des Personals um 15 Wochenstunden bei den Erzieherinnen, sieben Wochenstunden beim Reinigungspersonal und drei Wochenstunden für Bürostunden zugestimmt. Der Anstellungsschlüssel wird im September 2016 bei 7,88 (501 gebuchte Betreuungsstunden/63,6 Arbeitszeit der Erzieherinnen) liegen und bis zum April 2017 auf 9,9 ansteigen.

Der Gemeinderat hat dem Kauf einer **Bewegungspodest-Landschaft** zum Preis von knapp 12.300 € zugestimmt, wobei diese Anschaffung vom Elternbeirat mit 1.500 € und 600 € privaten Spenden unterstützt wird und im Haushalt der Gemeinde 10.000 € eingestellt wurden. Die Einrichtung einer eigenen **Waldkindergartengruppe** wird nicht für notwendig gehalten, da im Schneeberger Kindergarten bereits Waldtage sowie viel Aufenthalt und Bewegung im Außenbereich stattfinden.

Der **Kanalbau im Hofweg** hat begonnen. Bis die Umleitung über die Ringstraße erfolgen muss, wird es noch einige Wochen dauern. Wir informieren die Bevölkerung und speziell die unmittelbaren Anlieger darüber je nach Baufortschritt rechtzeitig. Beim **Gemeinschaftshaus in Zittenfelden** wurden bereits die Fenster und Türen eingebaut und durch viele fleißige Helfer Eigenleistungen im Bereich Heizung-, Elektro- und Trockenbauarbeiten geleistet.

Die Abrechnung der Verkehrsgesellschaft Untermain für das Jahr 2015 ergab eine Ausgleichszahlung für den Markt Schneeberg in Höhe von 1800 € für die Aufrechterhaltung des Sondertarifs im **öffentlichen Busverkehr**. Im Vorjahr waren es 2.161 €. Nutzen Sie diese wichtige Einrichtung!

Der Schneeberger Gemeinderat ist der Stadt Amorbach 2015 sehr stark entgegen gekommen und hat als freiwilligen Zuschuss einen Festbetrag von 45.000 € für die **Anschaffung der neuen Drehleiter** beschlossen sowie die Einsätze der Drehleiter in Schneeberg durch eine Fallpauschale zu entgelten. Der Markt Schneeberg ist damit kein Miteigentümer an der Drehleiter geworden. Die Stadt Amorbach ist weiterhin Eigentümer mit allen Rechten und Pflichten. Das Wappen von Schneeberg ist aus diesem Grund auf der Drehleiter nicht angebracht und würde dem tatsächlichen Sachverhalt nicht gerecht werden. Hätten wir eine gemeinsame Drehleiter beschlossen, wäre es sinnvoll gewesen einen Feuerwehrverband ähnlich einem Schulverband oder Abwasserzweckverband zu gründen.

Vor jeder Gemeinderatssitzung findet eine gemeinsame Besprechung mit allen drei Fraktionen statt und die **Gemeinderäte werden** mit sehr vielen Unterlagen umfassend **informiert**, über alle Entscheidungen, die der Gemeinderat zu treffen hat. Zudem steht jedem Gemeinderat in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung das Recht zu, Fragen zu stellen, die ich nach besten Wissen und Gewissen beantwortet habe und auch weiterhin beantworten werde. Bei jeder Gemeinderatssitzung, zu der ich alle Interessierten recht herzlich einlade, findet eine Bürgerfragestunde statt, bei welcher Anliegen vorgebracht werden können. Die Berichte über die Gemeinderatssitzungen sind in der Tageszeitung und Protokolle auf der Homepage der Gemeinde zu finden.

Ich danke dem Musikverein Schneeberg für die tolle Veranstaltung mit dem Sonnwendfeuer und dem Sportverein für die Ausrichtung der Ortsmeisterschaften.

Es grüßt Sie herzlichst
Ihr Bürgermeister

Erich Kuhn

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

I. Der Marktgemeinderat Schneeberg hat die Haushaltssatzung für das Jahr 2016 beschlossen.
Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2016 in Kraft.
Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen in der Zeit vom 11. Juli 2016 bis 19. Juli 2016 eine Woche lang und während des ganzen Jahres im Rathaus Schneeberg, Amorbacher Str. 1 – Gemeindekasse –, Zimmer Nr. I/2, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht auf (Art. 65 Abs. 3, Art. 26 Abs. 2 GO i.V.m. der Bekanntmachungsverordnung (BekV) vom 19.01.1983 (GVBl. S. 14).

II. Das Landratsamt Miltenberg hat als Rechtsaufsichtsbehörde die nach Art. 71 Abs. 2 GO erforderliche Genehmigung zu § 2 der Haushaltssatzung – Festsetzung des Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 700.000 € - mit Schreiben vom 16.06.2016, Gesch.Z./Nr. 121 – 9412.1, erteilt.

Müllabfuhrtermine Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden

Dienstag, 05.07.2016 Papiertonne, Biotonne
Dienstag, 12.07.2016 Restmülltonne
Dienstag, 19.07.2016 Gelber Sack, Biotonne
Dienstag, 26.07.2016 Restmülltonne

Müllabfuhrkalender für das gesamte Jahr 2016 liegen im Rathaus zum Mitnehmen aus. Die Müllabfuhrtermine können kann auch auf unserer Homepage http://www.schneeberg-odenwald.de sowie auf der Homepage des Landratsamtes abgerufen werden: http://www.landkreis-miltenberg.de/Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 08.07.2016,
Mittwoch, den 27.07.2016.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.
Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 24 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Ferienspiele 2016

Im vergangenen Jahr wurden für die Kinder und Jugendlichen in Schneeberg in den Sommerferien wie seit vielen Jahren interessante Ferienspiele angeboten. Auch in diesem Jahr möchte der Markt Schneeberg gemeinsam mit den Vereinen und Freizeitgruppen in ähnlicher Weise die Ferienspiele für Kinder und Jugendliche organisieren.

Wenn Sie sich an der Gestaltung der Ferienspiele beteiligen können, setzen Sie sich bitte mit Bürgermeister Erich Kuhn (Tel. 973950 bzw. 1817, erich.kuhn@schneeberg-odenwald.de) in Verbindung.

Zur Besprechung treffen wir uns

am **Montag, 11. Juli 2016, 19.30 Uhr**
im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich bedanke mit jetzt schon für Ihre Unterstützung.

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 11.00 bis 11.30 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Hinweis:
Gemäß Bundesmeldegesetz ist es zulässig, den 70. Geburtstag, jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag zu veröffentlichen (§ 50 Abs. 2 BMG). Sie haben das Recht zu widersprechen, die Vordrucke dazu erhalten Sie im Rathaus. Widersprüche sollten spätestens 6 Wochen vor dem Jubiläum erfolgen.

07.07.2016 Herr Anton Heß, In der Steige 16 zum 70. Geburtstag

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am 1. Januar 2016 übernahmen die Stadtwerke Klingenberg die Betriebsführung der Weilbacher Wasserversorgung nach knapp acht Jahren von der EMB. Die Wasserversorgung befindet sich somit unverändert im Eigentum des Marktes Weilbach bzw. des Kommunalunternehmens.

Nach nunmehr einem halben Jahr möchte ich eine kurze **Zwischenbilanz** ziehen:
Ich freue mich, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke Klingenberg gemeinsam mit Steffen Scholz und Nicole Stojkovic diese Übernahme so geräuschlos bewerkstelligt haben. Das war sowohl technisch als auch kaufmännisch viel Arbeit im Hintergrund. Wir konnten zu jeder Zeit ausreichend Wasser fördern, Ihnen Wasser in sehr guter Qualität zur Verfügung stellen und waren im Notfall auch immer bei Ihnen vor Ort. Auch bei Fragen zu Ihren Abrechnungen und Abschlägen waren und sind wir immer für Sie da.

Wir haben die Mitarbeiter der Stadtwerke Klingenberg stets als höflich, zuverlässig, kompetent und hilfsbereit kennengelernt. Wir freuen uns auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit.

Außerdem hat das Kommunalunternehmen jetzt einen **neuen Brunnen.** Dieser Brunnen II dient zum einen der Sicherung des Weilbacher Wasseraufkommens. Zum anderen verkaufen wir Wasser an unsere Amorbacher Nachbarkommune. Darüber hinaus haben wir die im Pumphaus befindliche **Ultrafiltrationsanlage** erworben und betreiben diese nun selbst.

Auch bei diesen beiden neuen Aufgaben unterstützen uns die Stadtwerke Klingenberg in technischer Hinsicht.

Uns liegt die weitere Verbesserung des Bürgerservices am Herzen: Künftig können Sie bei **Nachfragen zu kaufmännischen Dingen** wie z.B. zu Ihrer Abrechnung, Änderung der Bankverbindung oder der monatlichen Abschläge **wieder direkt beim Kommunalunternehmen Markt Weilbach** anrufen. Die Nummern finden Sie im Amtsblatt. Wie schon im Amtsblatt vom 24. Mai 2016 mitgeteilt, werden die Mitarbeiter des Kommunalunternehmens im Herbst ins Erdgeschoss der RV-Bank umziehen. Hierdurch wird die persönliche Erreichbarkeit verbessert und vor allem ein **barrierefreier Zugang** ermöglicht.

Mit all diesen Maßnahmen erreichen wir, dass das derzeitige Niveau der Wassergebühr in etwa gesichert bleibt. Und wir gewährleisten, dass der Markt Weilbach weiterhin eine unabhängige Wasserversorgung bei bestem Service vorhalten kann.

Ihr Bürgermeister
Bernhard Kern

Ganztagesfahrt ins Blaue mit Bürgermeister Kern

Der Seniorenausflug findet in diesem Jahr am

Dienstag, 19. Juli 2016 statt.

Abfahrt:	Gönz	08.45 Uhr
	Weckbach	08.50 Uhr
	Weilbach	09.00 Uhr am Rathaus

Heimkehr: ca. 21.00 Uhr

Anmeldungen zum Seniorenausflug sind **nur** im **Bürgerbüro des Marktes Weilbach** möglich. Anmelden kann man sich ab **Donnerstag, 07. Juli 2016 ab 09.00 Uhr.** Pro Person können nur 2 Plätze angemeldet werden. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen!

Problemmüll:

Amorbach: **Samstag, 09. Juli 2016** von 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr
Parkplatz am Schwimmbad

Weilbacher Regionalmarkt

Seit dem 06.06.2016 erhalten Sie im Weilbacher Regionalmarkt täglich frische Backwaren der Bäckerei Stich, sowie Kaffee, Cappuccino, Latte-Macchiato und heiße Schokolade!

1. Bgm. Bernhard Kern, Herr & Frau Wirl (Inhaber der Bäckerei Stich) sowie unsere neuen Verkäuferinnen Anja Koch, Monika Setzer u. Nicole Helmstetter

Weilbacher Regionalmarkt – Tel: 09373-20 30 606
Öffnungszeiten:

Montag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bäckerei Stich im Regionalmarkt
Öffnungszeiten:

Montag:	06.00 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	06.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	06.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	06.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	06.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	06.00 Uhr - 12.00 Uhr

Amtliches Allgemein
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffentliche Bekanntmachung gem. Art. 24 Abs. 2 KommZG

Abwasserzweckverband Main-Mud Miltenberg
Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan des Abwasserzweckverbandes Main-Mud Miltenberg wurde von der Regierung von Unterfranken rechtsaufsichtlich genehmigt. Die Haushaltssatzung wurde im Regierungsblatt Nr. 08 vom 06. Juni 2016 bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen eine Woche lang in den Geschäftsräumen des Zweckverbandes öffentlich aus. Auf die öffentliche Auflegung wird hingewiesen.

Amorbach, 21.06.2016	Schneeberg, 21.06.2016	Weilbach, 21.06.2016
Schmitt	**Kuhn**	**Kern**
Erster Bürgermeister	Erster Bürgermeister	Erster Bürgermeister

Rentensprechtage in Amorbach

Die nächsten Rentensprechtage in Amorbach sind am

Donnerstag, 14.07.2016
Donnerstag, 22.09.2016
Donnerstag, 17.11.2016

Anmeldung erforderlich (nur vormittags) unter Tel. Nr. 209-15 oder per e-mail: andrea.schnorr@stadt-amorbach.de

Sollten Sie eine dringende Rentenberatung wünschen, vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin bei den Sprechtagen in Miltenberg.
Die Sprechstunden finden grundsätzlich montags und mittwochs 08:00–12:00 Uhr und 13:00-15:30 Uhr statt.
Um längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige rechtzeitige Terminanfrage erforderlich.
Telefonische Anmeldung unter 09371/501-152 (montags-mittwochs von 08:00 bis 16:00 Uhr, donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr).
Bitte geben Sie hierbei Ihre Rentenversicherungsnummer an.

Bundesstraße 47

Halbseitige Fahrbahnsperrung infolge Böschungsrutschs zwischen Amorbach und Boxbrunn

Im Bereich der B 47 zwischen Amorbach und Boxbrunn (Höhe Feriensiedlung Amorhof- Fahrtrichtung Amorbach) ist es aufgrund der vergangenen Unwetter mit Starkregen zu einem Böschungsrutsch neben der Fahrbahn gekommen.

Die Straße ist bis auf weiteres halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird ohne Ampelregelung an der Baustelle vorbeigeführt. Mit Verkehrsbehinderungen ist zu rechnen.

Die Hinweise zu den aktuellen Verkehrsbehinderungen durch Baumaßnahmen können auch auf der Internetseite des Staatlichen Bauamtes Aschaffenburg (www.stba-ab.bayern.de) nachgelesen werden.

Odenwald-Allianz
Zukunft gemeinsam erfolgreich gestaltet

Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger in der Odenwald-Allianz!

Ab jetzt kann auch Ihr Ver-/Kauf oder Vermietung auf dieser Odenwald-Allianz Immobilienseite kostenfrei stehen!
Melden Sie bitte Ihre Gesuche oder Angebote bei Ihrer jeweiligen Kommune der Odenwald-Allianz! Denn Belebung unserer Ortskerne nehmen wir ernst und wollen so Leerstand in unseren Zentren vermeiden!

MIETANGEBOTE	
Wohnung in Amorbach Ab 1. August 2016 Wohnung (ca. 86 qm) im 1. Stock (Wohn-, Esszimmer; Schlafzimmer u. kleines Zimmer mit großem Bad/ Dusche und Abstellraum, Gasheizung) 400 Euro Kaltmiete und 75 Euro Nebenkosten. Kontakt unter Tel.: 09373/1202 (Sternheimer)	**Wohn- und Geschäftshaus in Amorbach** Ab sofort Laden (40qm) mit Lager / Kühlraum und Wohnung (95 qm: Küche, Wohn-,Schlaf- u Kinderzimmer, Bad) in der Löhrstraße zu vermieten. Wohnung und Geschäftsräume können auch getrennt angemietet werden. Mehr Infos unter: 09373/1324.

Auf dem **Wochenmarkt** gibt es seit Anfang an einen **„Eine Welt Stand“.**
Wir freuen uns auf Unterstützung!!! Wer Interesse hat einfach beim Stand melden!

Der **zweite Trödelmarkt** ist am **Freitag, 5. August!!!**
Anmeldungen an die Odenwald-Allianz (09373/20940)

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de
Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de
Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de
Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout: Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage: 5.500 Exemplare

Druck: Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sind die Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Werbung in Ihrem Amtsblatt:
Der Joker unter den Werbemedien bei

HANSEN | WERBUNG.
AGENTUR MARKETING MEDIEN

Effektiv – ohne große Streuverluste.

Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | Tel. 09371 – 4407 | hansenwerbung.de

LOTTO Bayern

BUCH & PAPIER ROHMANN

BUCHHANDLUNG

Extrablatt Sommer ´16

Wir laden Sie ein!

feiern Sie mit uns

5 Jahre !!!

Buch & Papier Rohmann

15./16. Juli 2016

Holen Sie sich Ihr **KOSTENLOSES** Exemplar unserer neuen Kundenzeitschrift!

Oder online lesen auf Facebook.

Aktionstage **15./16. Juli 2016**
Angebote, Gewinnspiel
Sektausschank, Give away´s
Schau doch mal rein ....

DEBONSTR. 3D - 63916 AMORBACH * TEL. 09373/99944

WWW.BUCHHANDLUNG-ROHMANN.DE

Neue Öffnungszeiten

Ab **1. Juli 2016** ändern sich die Öffnungszeiten der **Amorbacher AOK-Geschäftsstelle**. Wir haben diese den Kundenbedürfnissen angepasst. Bitte merken Sie sich die neuen Öffnungszeiten vor.

AOK-Geschäftsstelle
Amorbach
Schloßplatz 1
63916 Amorbach

Telefon 09373 2046-0
Telefax 09373 2046-27
E-Mail: aschaffenburg@by.aok.de
Besuchen Sie uns im Internet:
www.aok.de

Geschäftszeiten

Mo - Di	08.00 - 12.30 Uhr 13.30 - 16.00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	08.00 - 12.30 Uhr 13.30 - 17.30 Uhr
Fr	08.00 - 12.30 Uhr

AOK
Die Gesundheitskasse.

40 Jahre Kreisaltenheim

Großes Jubiläumsfest am Sonntag 10. Juli

- *Festgottesdienst um 9.30 Uhr*
- *Mittagstisch "Spezialitäten aus dem Smoker"*
- *Luftballon-Weitflug-Wettbewerb*
- *Vorführungen der Bewohner*
- *Musikalische Unterhaltung vieler Gruppen*
- *Festbetrieb bis 20.00 Uhr*

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Kreis-Altenheim Amorbach

Wir sind daheim!

Herzogin-v.-Kent-Str. 9 • Amorbach • 09373.97120 • verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

Wir sind Ihr Partner für:

- Elektroinstallation für Alt- und Neubau
- Beratung, Planung, Ausführung
- Baubiologische Elektroinstallation
- Beleuchtungstechnik
- Verteilerbau
- Sprech- und Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- SAT-Anlagen
- E-Check
- u.v.m.

Müller Elektroinstallation & Service UG

Boxbrunner Str. 11
63916 Amorbach

Tel. 0 93 73 / 20 05 30
Fax 0 93 73 / 20 05 31

info@elektro-service-mueller.de
www.elektro-service-mueller.de

14. Amorbacher Bürgerfest – ein Fest von Bürgern für Bürger

Das Fest auf dem Marktplatz vor dem „Alten Rathaus“ bietet wieder eine Vielzahl musikalischer Darbietungen und kulinarischer Genüsse und erweitert sich in diesem Jahr vom Festgelände zum Freihof mit einer Kunststraße.

Zum dritten Mal werden am kommenden Wochenende sieben Vereine das Amorbacher Bürgerfest auf die Beine stellen und wollen den Besuchern mit einem bunten, abwechslungsreichen Musikprogramm, kulinarischen Schmankerln, einem zünftigen Frühschoppen und mit dem Rahmenthema „Kunst in und für Amorbach“ in der Kunststraße einen geselligen, farbenfrohen Rahmen für gute Unterhaltung bieten.

Zur Kirchenparade am Sonntag werden alle Vereine herzlichst dazu eingeladen, sich mit Banner- und Fahnenabordnungen am Amtsgarten an der Kirchenparade zu beteiligen.

Liebe Besucher, tragen Sie mit ihrer Teilnahme an den drei Festtagen auch dazu bei, dass wir das Amorbacher Bürgerfest auch in den kommenden Jahren als eine **gemeinsame Veranstaltung** erleben dürfen – als ein Fest von **Bürgern für Bürger**, verbunden mit dem aufrichtigen Dank an die Anwohner des Festgeländes, die durch ihre Toleranz und ihrer Bereitwilligkeit, nicht nur an den Festtagen, sondern auch in den Tagen des Aufbaus Einschränkungen in ihrem gewohnten Ablauf bereit sind, hinzunehmen und dadurch einen nicht unwesentlichen Beitrag zum Gelingen dieser traditionellen Veranstaltung leisten.

Programm
Freitag, 15. Juli 2016

19.00 Uhr	Festbeginn mit Bieranstich Party Power mit der Band Hot´n Cold Leitung: Peter Nöthling
15.00 Uhr - 23.00 Uhr	Eröffnung der Kunststraße „Vom Marktplatz zum Freihof“

Samstag, 16. Juli 2016

15.30 Uhr	Musikverein Reichartshausen-Neudorf Leitung: Andre´Kraus Kinderflohmarkt

19.00 Uhr	Stimmung, Tanz, Gesang mit der Blaskapelle Frieding Leitung: Volker Fiedler
13.00 Uhr - 23.00 Uhr	Illuminationen und Klangzauber, Bilder, Klänge und Projektionen in der Kunststraße

Sonntag, 17. Juli 2016

09.45 Uhr	Kirchenparade
10.00 Uhr	Gottesdienst Frühschoppen mit der Stadtkapelle Amorbach Leitung: Hubert Morawetz
13.30 Uhr	Mut Zum Hut – Mode der letzten 50 Jahre Leitung: Wulfhild Eisert
15.00 Uhr	Akkordeon – BigBand – Orchester Stuttgart Leitung: Karl Stotz Kinderflohmarkt
18.00 Uhr	Wolkmannspatzen Leitung: Hubert Morawetz
11.00 Uhr- 21.00 Uhr	Spuren der performativen Interaktion in der Kunststraße

Tag der offenen Tür & Abschlussveranstaltung des BildungsTheaters in der Villa Derfflinger

JS/ JOACHIM & SUSANNE SCHULZ STIFTUNG

Am 16. Juli 2016 öffnet die Villa Derfflinger ab 15 Uhr ihre Türen und ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen der Joachim & Susanne Schulz Stiftung sowie in das ehemalige Wohnhaus des Ehepaares Schulz. Nach dem Tod von Susanne Everth-Schulz im vergangenen Jahr, soll die Villa 2017 renoviert und als Kulturhaus umgestaltet werden. Frau Monika Möller-Stegerwald, stellvertretende Vorsitzende der Stiftung, wird um 15.15 Uhr einen Vortrag zu den Zukunftsplänen der Stiftung halten.

Das Highlight des Tags der offenen Tür wird die „Theaterreise durch die Villa“ sein. Um 15.30 Uhr beginnt die große Abschlussveranstaltung des Bildungstheaters, das vom 9. Mai bis zum 13. Juli unter der Leitung des TheaterMobils Greiner und Hilsenbek in der Villa stattfindet. Zur Abschlussveranstaltung der Workshops präsentieren Schülerinnen und Schüler aus Amorbach, Mudau, Kirchzell und Schloßau Theaterszenen „im Wandel der Zeit“.

FIA Amorbach e.V.

„Vom Marktplatz zum Freihof - Kunststraße“
Freitag 15. Juli 15.00 Uhr bis Sonntag 17.Juli 2016 22.00 Uhr in Amorbach
mit Uli Ball, Carmen Braunwarth, Thomas Breuer, Buchhandlung Emig, Wulfhild Eisert, Gino Laubinger, Sofia Greff, Judith Grimm, Theater Duo: Iréne Greiner & Sonja Hilsenbek, Thomas Hohlfeld, Xenia Hügel, Ingmar Jännsch, Ingolf Jännsch, Ingrid Jännsch, Jonas Jastrzebski, Patricia Kaiser, Caroline Knöbl, Beáta Kolbašovská, Brigitte Kottwitz, Carolyn Krüger, Milena, Franca Morgano & Ela Querfeld, Jakub Pišek, Roza Rueb, Isabelle Semma, Bernhard Springer, Rüdiger Steiner, Anna Tretter, Elisabeth Tretter-Rädler, Marita Tretter, Josef Speth, Talib Richard Vogl, Kristin Wicher, SchülerInnen 5.Jahrgang, 8c und des Abiturjahrganges 2016, Karl Ernst Gymnasium Amorbach (KEG), des Wilhelm Hausenstein Gymnasiums in München und des Enrichmentkurses Comuterkunst 2015/16.

Mit freundlicher Unterstützung:
JS/Joachim & Susanne Schulz Stiftung
Fürstenhaus zu Leiningen
Sparkasse Mil-Obb
IBF (Initiative Bürgerfest)

Angebote und Programmablauf (Stand 20.6.2016)
dargestellt im Verlauf vom Eingang am Marktplatz in die Johannisturmstraße:

Eingang Johannisturmstraße
Eintrittskarten für eine Spende erhältlich. Dazu gibt es Entwürfe auf facebook zu sehen. Verschiedene Varianten (je nach Tages- und Uhrzeit) die man sammeln kann. Die Eintrittskarten sind limitierte Kunstwerke. Sie berechtigen zur Teilnahme an einem der künstlerischen Workshops, sind Eintrittsberechtigung in die Ausstellungsgebäude, für den Besuch eines Konzertes oder einer Performanceveranstaltung.

Kunststraßensouvenirs:
- T-Shirts: - Du KUNSCHT mich mal (Anna Tretter) Kunststraßenplastik als Back- und Gießform, CDs der teilnehmenden Künstler, Was heißt F I A ?? Wortspiele (Elisabeth Tretter-Rädler), Amorbach-Postkarten und weiteres, dort auch:

Großflächige Malerei, Plastik und Collage von Ingolf und Ingrid Jännsch und/oder Patricia Kaiser. Buchung von Führungen bei Uli Ball.

Johannisturmstraße:
Auf dem Weg zum Freihof begleiten den Besucher
- **Klangstelen**, geschaffen von Ingmar Jännsch, eine
- **LOOMis-** Installation zum Weiterknüpfen von Jonas Jastrzebski und Anna Tretter, weitere Plastiken, sowie
- PERFORMANCE von Sofia Greff
- HISTORISCHE FÜHRUNG mit Bernhard Springer

Das eutopische Stadtpalais:
SchülerInnen des Abiturjahrganges 2016 des Karl-Ernst-Gymnasiums (KEG), SchülerInnen des Wilhelm Hausenstein Gymnasiums in München, Schüler des Enrichmentkurses Computerkunst 2015/16 zeigen ihre Arbeiten.

ADLER

MIT UNS ... Auto-Reparaturen FAHREN SIE SICHER.

Anhängervertrieb • Anhängerverleih • Waschanlage

Mehr als 45 JAHRE markenübergreifende Erfahrung.

Meisterhaft auto reparatur

Schneeberg
Rippberger Straße 30
Tel. 0 93 73 / 14 80
Fax 0 93 73 / 41 80
info@adler-meisterwerkstatt.de
www.adler-meisterwerkstatt.de

SICHERER ARBEITSPLATZ PFLEGE!

für ein Pflegeheim in

HARDHEIM

suchen wir

PFLEGEHELFER

(m/w), mit oder ohne Erfahrung

gute Bezahlung, Zulagen, Prämien

07131 / 27 97 773

KOHLER | symbio
Gesellschaft für Personalmanagement mbH

Heizung
Sanitär
Solar
Kundendienst
Brennwert-technik

HEIZUNG HACKL SANITÄR · SOLAR

Martin Stummvoll

Hackl e.K.
Hintere Gasse 10
63916 Amorbach

Telefon (0 93 73) 85 84
Martin.Stummvoll@web.de

Der Johannisturm:
Nachbau des Stadtturmes der einst am Durchlass von der Bürgerstadt zum Klosterbezirk stand. Auf dem Turm und um den Turm verschiedene musikalische und performative Darbietungen.

Das FIA-Forum: Fotos der letzten Performance-Aktion im Juni Die wollen nur spielen 1

Der Geißgraben:
Acheronmalerei, 3x 5 m, mit dem Motiv Der Gießbach, er floss einst durch die Gasse, Übergang in den Freihof von Thomas Hohlfeld (Jeder kann daran teilnehmen!)
Freie Internationale Akademie Amorbach e.V. www.fia-amorbach.de 2

Im Elysium (ehemaliger Stadtgraben):
Einblicke ins wilde Paradies - große Tierplastiken des 5. Jahrgangs des KEGs.

Freihof Installationen
- Freiheitswegweiser von Ingolf Jännsch
- Der Himmel! Malereien der 8c des KEGs zu den Artikeln der UNO-Charta der Menschenrechte - Carolyn Krüger und Brigitte Kottwitz

Workshops (bei schlechtem Wetter im Torbau des Marstalls):
- Plastisches Arbeiten mit Kindern (Josef Speth)
- Aquarellmalerei für alle (Marita Tretter)
- Malen mit Naturfarben (Judith Grimm)
- Amorbach goes Super (Xenia Hügel)
- Recycling – Art goes fashion (Isabelle Semma) ...

Marstall
Konzerte, Aktionen, Performances, u.A.
- LOPANSKI electronic music (Talib Richard Vogel, Thomas Breuer)
- BARCODE DJ's (Jakub Pišek, Beáta Kolbašovská)
- Popmusik (Franca Morgano & Ela Querfeld) - Gitarrenmusik (Milena)
- Gino Laubinger aka Michael Jackson
- Blick hinter die Kulissen, Theaterreise zur Villa Derflinger, Theater Duo (Iréne Greiner & Sonja Hilsenbek)
- Interaktives Spiel Die wollen nur spielen 2 mit Caroline Knöbl, Sofia Greff, Carmen Braunwarth, Rüdiger Steiner und Roza Rueb und Zuschauerbeteiligung
- Spuren der Performance Die wollen nur spielen 2

Buchhandlung Emig: Literatur zur Kunst

Programm:

Do. 14.Juli

19.00 Uhr	Marktplatz: Öffentliche Großmalerei.	

Fr. 15.Juli

15.00 Uhr	Eingang Johannisturmstraße: Offizielle Eröffnung der Kunststraße	
15.30 Uhr	Johannisturm:	- Eröffnungsrede
16.00 Uhr	Freihof:	- Enthüllung des HIMMELS
17:00 Uhr	Johannisturmstraße:	- Performance by Sofia Greff
20.00 Uhr	Marstall:	- LOPANSKI electronic music
22.00-24.00 Uhr		- BARCODE DJ's

Sa. 16. Juli

9.00 Uhr	Kunststraße geöffnet	
12.00 Uhr	Freihof:	- Popmusik by Franca Morgano & Ela Querfeld
13.00-18.00 Uhr		- Workshops und Kindertag
		- Eröffnung des Elysiums: Tierplastiken
14.00 Uhr		- Gitarrenmusik by Milena
14.30-15.00 Uhr	Marstall:	- Theaterreise zur Villa Derflinger Blick hinter die Kulissen
15.00-18.00 Uhr		- Performative Interaktion Die wollen nur spielen 2
18.00 Uhr	Johannisturmstraße:	- Historische Führung
19.00 Uhr	Marstall:	- Gino aka Michael Jackson
21.00-23.00 Uhr		- LOPANSKI electronic music

Illumination und Klangzauber. Lichter, Bilder, Klänge und Projektionen.

So.17.Juli

Stadtpfarrkirche: ökumenischer Gottesdienst

13.30-14.30 Uhr	Bühne Marktplatz: Mut Zum Hut- Mode der letzten 50 Jahre
ganztägig	Marstall: Spuren der performativen Interaktion Die wollen nur spielen 2

PARZIVAL-MITTELSCHULE

mit Mittlere-Reife-Zug
Debonstr. 5a • 63916 Amorbach
Tel.: 09373/1568

Sehr geehrte Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde unserer Schule,

am **Samstag, den 9. Juli findet** in der Zeit von 11:30 – 16:30 Uhr das diesjährige Schulfest der Parzival-Mittelschule Amorbach statt. Für die musikalische Umrah-mung sorgen unsere Schulband, sowie die Kinderkapelle Amorbach und das Jugendblas-orchester Amorbach. Unsere Schülerinnen und Schüler bereiten verschiedenste Akti-onen vor und möchten diese möglichst vielen Gästen präsentieren.

Der Elternbeirat sorgt für leckere Speisen und Getränke. Um die Mittagszeit wird es Gyros, Steaks und Bratwürste, sowie internationale Speisen geben. Am Nachmittag können Sie es sich am reichhaltigen Kuchenbuffet schmecken lassen.

Das gesamte Lehrerkollegium der Parzival-Mittelschule Amorbach freut sich bereits heute auf einen kurzweiligen Tag mit einer Fülle von Aktionen und Attraktionen.
gez.

Ralf Arnold
Rektor

Freiwilliges Soziales Jahr an der Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule und der Parzival-Mittelschule

Ab 01.09.2016 bietet die Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule und die Parzival-Mittelschule die Möglichkeit an den oben genannten Schulen ein Freiwilliges Soziales Jahr abzuleisten.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Mithilfe bei Verwaltungstätigkeiten
- Beaufsichtigung von Schülergruppen
- Mitarbeit im Offenen Ganztagsbereich der Grundschule
- Mitarbeit im Offenen Ganztagsbereich der Mittelschule

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie ihr Bewerbungsschreiben bis 21.07.2015 entweder an das Sekretariat der Wolfram- von-Eschenbach Grundschule oder der Parzival-Mittelschule.

Renate Lerke, Rektorin
Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule

Ralf Arnold, Rektor
Parzival-Mittelschule

Kath. Frauenbund

Bürgerfest
Wir beteiligen uns wieder mit dem Kaffeestand am Bürgerfest vom 15.-17. Juli. Sie finden uns im Höfchen von Frau Schirm. Für eine Kuchenspende wären wir dankbar. Bitte melden Sie sich bei Gerda Kneisel (Tel. 3783) oder bei Maria Neuser (Tel. 8443).

Diözesanwallfahrt zum Kreuzberg
Die Diözesanwallfahrt findet am **Donnerstag, 8. September 2016** zum Kreuzberg statt. Dort findet um 10.00 Uhr der Gottesdienst mit dem Generalvikar Thomas Keßler statt.
Die Sitzplätze auf dem Kreuzberg sind begrenzt. Bitte denken sie an Klappstuhl oder Hocker. Die Gastronomiebetriebe sind geöffnet, ratsam ist aber für eine Rucksackverpflegung zu sorgen.
Anmeldungen nehmen ab sofort Maria Neuser oder Gerda Kneisel entgegen. Bitte bis spätestens 17. Juli anmelden.
Nähere Infos nach der Anmeldung.

Ihr Frauenbundteam

Wohnen und Leben in Geborgenheit

Ein Ort, der Licht und Farbe ins Leben bringt;
gemeinsam und miteinander, statt einsam und isoliert:

Das Seniorenheim in Weilbach

AWO

Seniorenheim
Am Kempfengässchen
63937 Weilbach
Telefon 0 93 73 / 20 31 20
Telefax 0 93 73 / 20 31 22
E-Mail: seniorenheim-weilbach@awo-unterfranken.de

SIE BAUEN ... WIR LIEFERN

- Baustoffe
- Baustahl
- Biegebetrieb
- Containerdienst

TBR
TRANSPORTBETONRING

TBU
TRANSPORTBETON
UNTERMAIN

Glaser

63916 Amorbach
☎ 09373/1317 u. 8517
Fax 09373/4518

Werk Großheubach
☎ 09371/94888-0
Fax 09371/94888-22

Wichtige Information zu Ihrer Erdgas-Zählerstandsablesung!

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

wie jedes Jahr erhalten Sie Mitte August 2016 vom zuständigen Gas-Netzbetreiber, der

Energienetze Bayern GmbH,
Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg

eine Ablesekarte zugesandt, auf die Sie bitte Ihre Erdgas-Zählerstände und Ihr Ablesedatum eintragen. Anschließend senden Sie die Karte bitte kurzfristig an die Energienetze Bayern GmbH zurück (das Porto tragen die Energienetze Bayern GmbH). Die vom Netzbetreiber ausgewerteten Daten Ihrer Ablesekarte werden dann unverzüglich an uns übermittelt, so dass eine zügige Rechnungslegung erfolgen kann.

Bitte beachten Sie: Falls dem Netzbetreiber keine Zählerstandswerte vorliegen, wird dieser Ihren Gasverbrauch mit Hilfe eines anerkannten Schätzverfahrens auf der Grundlage Ihrer Vorjahreswerte ermitteln.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre gasuf

Gasversorgung Unterfranken GmbH
Nürnberger Str. 125
97076 Würzburg
Tel.: 0800/2794300

Würzburg, im Juli 2016

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

37. Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Amorbach

Unter der bewährten Leitung von Dirigentin Petra Stühler eröffnete die Kinderkapelle mit der „Sternpolka“ das 37. Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Amorbach.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge begrüßte anschließend der 1. Vorsitzende Herbert Schwing die vielen Gäste aus Amorbach und den umliegenden Gemeinden. Er bedauerte es doch sehr, dass das Konzert nicht, wie vorgesehen, im Fürstlich-Leiningenschen Reitschulhof stattfinden konnte. Hatten die Musikkapellen noch am Freitagabend ihre Generalprobe im Reitschulhof absolviert und dabei festgestellt, dass hier das Ambiente und die Akustik die idealen Voraussetzungen für ein Blasmusikkonzert boten, so musste die Vorstandschaft dann aufgrund des einsetzenden Regenwetters am Samstag doch schweren Herzens die Veranstaltung kurzfristig in die Aula der Grundschule verlegen.
Umso größer war jedoch die Freude, dass durch zusätzliche Umbauarbeiten während der vergangenen Pfingstferien die Akustik der neu hergerichteten Aula so verändert werden konnte, dass hier wieder, nach 5-jähriger Unterbrechung, das Frühjahrskonzert der Stadtkapelle stattfinden konnte.

In diesem Zusammenhang begrüßte Herbert Schwing besonders Ihre Königliche Hoheit Alexandra und Seine Durchlaucht Fürst Andreas zu Leiningen sowie die Bürgermeister Peter Schmitt und Wolfgang Härtel und bedankte sich jeweils für die kostenlose Bereitstellung der Konzerträume.
Weiterhin hieß er besonders Pfarrer Otto Aschenbrenner und Pfarrer Michael Etzel, Altbürgermeister Karl Neuser, die Ehrenmitglieder Elfriede Jirouschek, Georg Bauer und Rudolf Brußler sowie den Präsidenten und den Vizepräsidenten des Musikverbandes Untermain Berthold Rüth und Fritz Hofmann, herzlich willkommen.

Kinderkapelle:
Mit kleinen Anekdoten aus dem Kindermusikerleben führten Dirigentin Petra Stühler und ihr „junggebliebener Musiker“ Karlheinz Segeta anschließend durch das weitere Programm der Kinderkapelle.

Mit viel Eifer und großer Begeisterung boten die 22 Kinder aus den Musikvereinen Kirchzell, Watterbach-Breitenbuch, Reichartshausen-Neudorf, Schneeberg und Amorbach, gekonnt ihre Musikstücke dar. Nach dem Lied „You’ll be in my heart“ aus dem Disneyfilm „Tarzan” spielte Ida Schleyer bei der Amboss-Polka ihren ersten Solo auf dem Amboss. Nach dem Titel „Accidentally in Love“ aus der Filmmusik zu Shrek 2 beendete die Kinderkapelle dann sein Programm mit dem Frankenliedmarsch, der von den Zuhörern lautstark mitgesungen wurden.

Die ca. 250 Zuhörer honorierten die musikalische Leistung der Kinder mit viel Applaus und entließen diese natürlich erst nach einer Zugabe, dem „Baby Elephant Walk“, von der Bühne.
Herbert Schwing bedankte sich bei der Dirigentin Petra Stühler für ihre unermüdliche Arbeit mit den Kindern mit einem bunten Frühlingsstrauß.

Jugendkapelle:
Anschließend nahmen die 30 Musiker/innen des Jugendblasorchesters unter der Leitung ihrer Dirigentin Susanne Hock ihre Plätze ein.
Bereits mit dem Konzertmarsch „Allgäuland“ stellten sie eindrücklich unter Beweis, dass sie ihre Hausaufgaben gemacht hatten und Dynamik, Rhythmik und Phrasierung der modernen Marschmusik beherrschen.

Bei der anschließenden Ballade „Yellow Mountains“ ließen besonders die Hörner, Posaunen und Tuben mit ihrem sauberen und sonoren Klang bei den Zuhörern das Gefühl aufkommen, sich auf einer erholsamen Wanderung in den Bergen zu befinden. Mit dem folgenden Medley „Udo Jürgens (Best of)“ erinnerte das Jugendblasorchester mit den swingenden und rockigen Melodien in eindrucksvoller Weise an einen der größten Musiker des 20. Jahrhunderts. Deutlich war hier besonders die Spielfreude der Trompeten, Saxophone und Klarinetten herauszuhören.

Bei dem folgenden Solostück „Fiesta for Flutes“ waren dann sowohl die Flöten als auch der Schlagzeuger, Marcel Trabold, kaum noch zu bremsen. Die extravaganten rhythmischen Einlagen, mit denen er die flotte Solomelodie der Flöten verzierte, hatte der Schlagezeuger dabei offensichtlich nicht aus den vor ihm liegenden Noten, sondern seiner eigenen musikalischen Kreativabteilung entnommen.

Mit dem Polkahit „Von Freund zu Freund“ verabschiedete sich das Jugendblasorchester anschließend schon vom Publikum. Dabei eröffneten Timo Imhof am Flügelhorn und Florian Schwing am Bariton mit dem lyrischen Rubato diese wunderschöne Polka, bei deren fulminanten Finale Susanne Hock die jungen Musiker/innen des Jugendblasorchesters nochmals zur Höchstleistung animierte.

Das Publikum quittierte den eindrucksvollen Vortrag des Jugendblasorchesters mit lang andauerndem Applaus und forderte auch hier eine Zugabe.
Mit der Titelmelodie aus der amerikanischen Krimiserie „Hawai Five-O“ verabschiedete sich schließlich dann das Jugendblasorchester in die Pause.

Stadtkapelle:
Nach der Pause eröffnete die Stadtkapelle Amorbach unter der Leitung ihres Dirigenten Hubert Morawetz mit dem Konzertmarsch „Salemonia“ den 3. Teil des Konzertabends. Hier wurden die Konzertbesucher mit den strahlenden Fanfarenpassagen der Trompeten und Posaunen zum Anfang des Marsches und besonders mit dem fulminanten Schlussteil eindrucksvoll aus der Pause zurück in die Blasmusikwelt geholt.

Mit dem folgenden Konzertwerk „Wedding Ouverture“ ließ anschließend die Kapelle den Ablauf der Hochzeit eines jungen Brautpaars an der Moldau erklingen. Dabei wurden von den Musiker/inne/n besonders die Tanzepisoden, der Brautmarsch und die Romanze an der Moldau rhythmisch elegant und harmonisch ausgewogen vorgetragen.

Mit der Auswahl des Medleys „Wo die Wolga fließt“ hatte Dirigent Hubert Morawetz wohl wieder einmal sowohl den Nerv seiner Musiker als auch des Publikums getroffen. Den Vortrag der bekanntesten russischen Melodien wie dem Säbeltanz – Das einsame Glöcklein – Dr. Schiwago – Kalinka u.a. quittierte das Publikum mit einem lang anhaltenden Applaus.

weiter auf S. 35 →

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach
Steinerne Gasse 27a
Tel. 09373/2823

Wir machen Ihre Steuererklärung!

Beratungsstellenleiter
Christopher Kunz

Im Mühlfräulein 12
63936 Schneeberg

Tel. 09373–4845
christopher.kunz@steuerring.de

STEUER RING

→ www.steuerring.de/kunz

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung –
für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

www.fahrschule-grosskinsky.de

FAHRSCHULE
GROßKINSKY
Tel. 09371/1224
Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

STOP AMORBACH!
Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: **www.fahrschule-grosskinsky.de**
oder einfach anrufen: 0170/3115887

Ihr Spezialist für Sanitär- und Heizungstechnik

Renovierung, Umbau oder Neubau – wir zeigen Ihnen gerne kreative Lösungen.

JÄGER & KAUFMANN GmbH

Entscheiden SIE, was zur perfekten Ausstattung Ihres Bades gehört!

Das hängt ab von Ihren persönlichen Vorlieben, Ihrer Lebenssituation sowie der Größe des Bades.

Jäger Kaufmann GmbH
Im Steiner 20 · 63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 48 15

© www.hansenwerbung.de

www.jaeger-kaufmann.de

SOZIALSTATION AMORBACH

FACHLICH • FÜRSORGLICH • VOR ORT

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Immer zur Stelle wenn Sie uns brauchen!

Tel. 0 93 73 / 25 05

www.caritas-mil.de

Sozialstation Amorbach
Löhrstraße 38 | 63916 Amorbach
E-Mail: sozialstation@caritas-mil.de

Not sehen und handeln.
Caritas

Mit dem Konzertwerk „Concerto D'Amore" verband das Blasorchester anschließend die drei verschiedenen Stilrichtungen Barock, Pop und Jazz. Die würdevolle Einleitung erklang dabei wie eine barocke Ouvertüre. Dem anschließenden Abschnitt im Pop-Stil folgte dann ein charaktervolles Adagio, aus dem sich dann eine Swing-Passage entwickelte. Das Werk endete schließlich mit der Wiederkehr des Adagioteils in abgewandelter Form.

Auch das nächste Konzertwerk „Deutschlandbilder" verlangte von den Musiker/inne und dem Dirigenten höchste Konzentration. Galt es doch zehn verschiedene altbekannte typisch deutsche Volks- und Kinderlieder in spielerischer und scherzhafter Weise blasmusikalisch darzustellen. Die besondere Herausforderung für das Blasorchester war dabei, die teilweise rhythmisch doch schwierigen Übergänge zwischen den Liedern zu meistern. Dies gelang durchaus sehr ansprechend, so die Stadtkapelle für die Darbietung dieses Werks vom Publikum mit einem großen Applaus bedacht wurde.

Das Bild zeigt die Kinderkapelle unter der Leitung von Petra Stühler und den 1. Vorsitzenden Herbert Schwing bei der Begrüßung

Mit dem Konzertmarsch „Ungarns Kinder" verabschiedete sich dann die Stadtkapelle von seinem Publikum. Dirigent Hubert Morawetz bedankte sich beim „besten Publikum des Abends" für den reichhaltigen Applaus und die Treue zur Amorbacher Stadtkapelle. Ebenso bedankte er sich bei allen teilnehmenden Musikerinnen und Musikern für ihren großen Einsatz.
Nach 3 Zugaben endete schließlich das 37. Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Amorbach. Ilse Schwarz

15 Jahre Treue zu Amorbach

Für ihre Treue zu Amorbach wurden die Stammgäste Thea und Bert Dorn aus Königswinter bei Bonn geehrt. Bereits seit 15 Jahren verbringt das Ehepaar nun schon jeweils 3 Wochen Urlaub in der Ferienwohnung Lioba Kunst. Im Laufe der Zeit hat sich eine Freundschaft zwischen Gästen und Gastgebern entwickelt, die Gegenbesuche und gemeinsame Ausflüge beinhaltet. Nicht nur wegen den herzlichen Gastgebern, sondern auch wegen der Aussicht über Amorbach und Ruhe fühlt sich Familie Dorn in der Ferienwohnung fast schon wie zuhause. An Amorbach schätzen sie nicht nur die herrliche Landschaft und die Lage, sondern auch die gute Gastronomie, das Preis-Leistungs-Verhältnis und die Ehrlichkeit der Einwohner.

Im Rahmen einer Einladung bei Familie Kunst überreichte die Leiterin des Informationszentrums Bayerischer Odenwald, Daniela Achstetter, den Ehrengästen ein Präsent, sowie eine Urkunde. Auch im Namen von Bürgermeister Peter Schmitt und der Odenwald Tourismus GmbH bedankte sie sich für die langjährige Treue zu Amorbach und der Region. Wir hoffen, dass sich Ehepaar Dorn hier noch viele Jahre wohlfühlen wird!

Abteikonzerte

1. Advent, 27.11.2016 – 16 Uhr - Adventskonzert

Windsbacher Knabenchor
Joachim Pliquett Trompete
Arvid Gast Orgel
Martin Lehmann Leitung

Adventliche und vorweihnachtliche Musik aus fünf Jahrhunderten

Neujahr, 01.01.2017 – 16 Uhr - Festliches Neujahrskonzert

Trompeten-Ensemble der Bamberger Symphoniker
Lutz Randow Trompete und Leitung
Till F. Weser, Thomas Forstner
und Johannes Trunk Trompeten
Robert Cürlis Pauken
Prof. Markus Willinger Orgel

Werke von Bach, Händel, Purcell, Schmelzer u.a.

Veranstalter:
Fürstlich Leiningensche Verwaltung – VBG
Marktplatz 12, 63916 Amorbach, www.fuerst-leiningen.de

Kartenverkauf:
Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/200574, Fax 09373/200585, E-Mail: amorbach@odenwald.de oder www.fuerst-leiningen.de/konzerte

Ausbildungsstand bei der Feuerwehr Boxbrunn erhöht

Im Beisein vom Kreisbrandmeister Frank Schäfer, dem 2. Kommandant der Stadt Amorbach Jens Berberich, dem Feuerwehrreferent Stephan Schüller, dem Ortssprecher Peter Bonefas sowie dem Ehrenkommandanten Roland Lebold legte am Samstagnachmittag, den 18. Juni 2016, eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Boxbrunn die Prüfungen für das Leistungsabzeichen

„Die Gruppe im Löscheinsatz“ ab. Das Leistungsabzeichen jeweils in Gold erreichten Sabine Eckert, Nicole Breunig, Sarah Eckert, Fabian Seifert sowie Daniel Meixer (Watterbach). Thomas Röchner (Watterbach) erreichte die Stufe Gold-grün. Die Rolle des Maschinisten übernahm der Kommandant Jens Lindemans. Christoph Breunig und Jürgen Eckert füllten die Gruppe auf. Die Ausbildung hatte der 1. und 2. Kommandant der Feuerwehr Boxbrunn Jens Lindemans und Stephan Breunig übernommen. Als Schiedsrichter fungierten Bertram Henn, Martin Spilger und Wolfgang Schmitt.
Desweiteren nahm Jürgen Eckert im Mai und Juni mit Erfolg an einem Maschinistenlehrgang teil.

Städt. Kita Amorbach

Summ, summ, summ, Bienchen summ herum
Bei einem traditionellen Ausflug durften die Vorschulkinder der Städt. Kita Amorbach Herrn Langer bei seiner Arbeit als Imker über die Schultern schauen. Die Kinder erfuhren viele spannende Informationen über das Bienenvolk, die Arbeit eines Imkers, sowie über die Herstellung von Honig, Bienenwachs und Propolis. Anschließend durften sie gemeinsam mit Herrn Langer die Wachsdeckel von den Waben entfernen, um sie dann in der Schleuder zu Honig zu verarbeiten. Das Highlight war nun, den frisch

geschleuderten Honig direkt vom Löffel zu schlecken. Für manche Kinder war dies die erste Honigverkostung und sie stellten erstaunt fest: „Mhh, das schmeckt ja echt lecker."

Wir möchten uns bei Herrn Langer bedanken, dass er den Kindern dieses besondere Erlebnis schon seit vielen Jahren ermöglicht.

Ausflug nach Boxbrunn

Auch in diesem Jahr fuhren die vier- und fünfjährigen Kinder der Städt. Kita Amorbach wieder mit dem Bus nach Boxbrunn. Hier wurden sie schon von einigen Familien mit ihren Tieren erwartet. Es ging für die Kinder nun von Stall zu Stall. Von Hasen, Hühnern, Alpakas, Ziegen, Schafen, Schildkröten bis hin zu einem Pfau war alles vertreten. Nachdem die Kinder sich auf dem Spielplatz mit einer Brotzeit gestärkt hatten, ging es weiter zu einem Falkner, der mit seinen Tieren in Boxbrunn lebt. Voller neuer Eindrücke und gut gelaunt machten sich die Kinder anschließend mit dem Bus auf den Heimweg.
Für den überaus gelungenen Tag möchten wir uns bei allen Mitwirkenden bedanken.

Ausflug Senioren Dieburg

Das Gnadenbild der Schmerzhaften Muttergottes von Dieburg war das Ziel der Senioren im Monat Juni. Bei wechselhaftem Wetter führte der Weg durch den Odenwald ins benachbarte Hessen zur Wallfahrtskirche in Dieburg. Seit knapp 400 Jahren wallen die Kirchzeller Jahr für Jahr im September hierher, um ihre Sorgen und Anliegen der Gottesmutter anzuvertrauen. Für die älteren Menschen besteht parallel dazu im Juni die Möglichkeit, mit dem Bus nach Dieburg zu fahren.
Gemeinsam mit dem Team machten sich Hiltrud und Günther Reusing am frühen Mittag auf und konnten fast 50 ältere Menschen aus der gesamten Pfarreiengemeinschaft begrüßen.

Pfarrer Michael Prokschi feierte in der Wallfahrtskirche den gemeinsamen Gottesdienst, zu dem auch Wallfahrtsleiter Klaus Mauder mit seiner Frau gekommen ist. Hier wurde auch für die vielen älteren und kranken Menschen gebetet, die nicht mehr mit zur Wallfahrt können.

Im Anschluss war im Pater-Delp-Haus der Kaffeetisch gedeckt und die Senioren ließen sich Kaffee und Kuchen schmecken. Eine herzhafte Brotzeit rundete den gemeinsamen Nachmittag ab und die Senioren konnten leiblich und geistig gestärkt die Heimreise antreten.

Festgottesdienst 125 Jahre Gesangverein Frohsinn

Mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Kirchzell feierte der Gesangverein Frohsinn sein 125-jähriges Bestehen und gedachte der verstorbenen Sängerinnen und Sänger. Im Rahmen des Jubiläumsjahres sind verschiedene Veranstaltungen, so am vergangenen Sonntag der gemeinsame Gottesdienst, der vom Gesangverein aus Großwallstadt musikalisch umrahmt wurde.

Mit Leib und mit Seele Gott loben, mit dem ganzen Körper zur Freude der Menschen sich einbringen. Ausgehend von verschiedenen biblischen Bezügen spannte Pfarrer Michael Prokschi den Bogen zu Musik und Gesang in den heutigen Gottesdiensten, bei kirchlichen wie auch bei weltlichen Veranstaltungen. In seinen Glückwünschen für den Gesangverein brachte er auch seinen Dank zum Ausdruck für die stete Bereitschaft des Gesangvereins auch kirchliche Feiern mit zu unterstützen und zu begleiten. In den Fürbitten wurde der Chorgemeinschaft wie auch der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Im Anschluss war im Pfarrhof eine Matinee mit verschiedenen Chören aus der Umgebung.

Grundschüler lernen verschiedene Berufe kennen

Im Rahmen des HSU-Themas „Berufe“ besichtigte die 3. Klasse der Grundschule Kirchzell zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Englert verschiedene Betriebe in Kirchzell und Umgebung.

Der Besuch der Siebdruckerei Stumpf in Buch startete mit einem gemeinsamen Klassenfoto, welches anschließend auf den PC übertragen, bearbeitet und zum Schluss als Aufkleber gedruckt wurde. Diesen durften die Kinder als Andenken mitnehmen. Desweiteren bekamen die Schüler die verschiedenen Druckmaschinen gezeigt.

In der Metzgerei Kappes in Kirchzell wurden den Schülern die Aufgaben einer Metzgerei näher gebracht. Mit großer Motivation stellten die Schüler verschiedene Würstchen her, die sie anschließend als Stärkung mitnehmen durften.

Beim Roten Kreuz in Kirchzell erprobten die Schüler in Kleingruppen vielfältige Erste-Hilfe-Maßnahmen. Dazu gehörten die korrekte Lagerung eines Patienten auf verschiedenen Tragen, das Anlegen eines Stifnecks sowie eines Dreieckstuches, die Ausstattung eines Notfallrucksacks sowie der verschiedenen Einsatzfahrzeuge. Den krönenden Abschluss des Unterrichtsganges bildete die Fahrt mit den Einsatzfahrzeugen zurück zur Schule.

Gaarde-Gugg-Daach – Tag der offenen Gärten in Kirchzell

Die Vorstandschaft begann den Tag der offenen Gartentür in Kichzell bei einem klassischen Kirchzeller Garten bei Rita Schwab. Ihr Sohn, der Bürgermeister Stefan Schwab, erklärte allen Besuchern bei einem Sektempfang oder einem Glas Most, dass dieser Garten zur Selbstversorgung für die ganze Großfamilie angebaut wird, z.B. Spargel, Kartoffeln, Salate, nahezu alle Gemüsearten, verschiedene Beerensorten und zahlreicher Obstbestand.

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Gartenbesitzern mit einem Präsent und zur Bereitschaft, ihr privates Reich Fremdbesuchern zur Schau zu stellen. Da man bei alltäglicher Gelegenheit die Gärten nur über den Zaun bespitzeln könne.

Garten Nr. 2 von Claudia Zang wird über Generationen als Blumen, Gemüse- und Obstgarten bewirtschaftet. Auch wurden extra einige Hochbeete mit vielen Kräutern und Gemüse gepflanzt, sodass hier rückenschonend gearbeitet werden kann.
Vor dem Zangschen Garten erwartete die Besucher Berthold Grimm aus Buch mit einem Schaukasten eines Bienenvolkes und erklärte die Wichtigkeit der Bienen als Nutztiere zur Bestäubung von Nutzpflanzen. Auch gab es eine Honigverkostung und Verkauf.

3. Garten auf dem Rundweg der Gärten war bei Familie Maria und Stefan Henn, ein Wohlfühlgarten für die ganze Familie. Auf einer Schautafel mit vielen Vorher- und Nachherbildern zeigten die Eigentümer den Werdegang des heutigen Zustands. Auf der einen Seite große Findlinge terassenartig angeordnet, auf der Unterseite gepflegter Spielplatz für die Enkelkinder. Auf der anderen Seite ist der Garten im Stil eines ausgetrockneten Bachbettes mit vielfältigen Pflanzen sowie roten und grünen Fächerahornen bestückt. Kieselsteine rundeten die Gesamtkomposition ab.

Danach eilte die Gruppe, den Hinweisschildern nach, die vom OGV aufgestellt wurden zum nächsten Highlight auf der Runde bei Gerhard Häffner. Ein Garten japanischen Stils mit zahlreichen Bonsai und Formgehölzen präsentierte sich im stilgerechten Kiesbett den Besuchern. Begeistert erklärte Gerhard Häffner die langjährige Arbeit an seinen Laub- und Nadelbäumen während im Hintergrund der Bambusbrunnen plätscherte.

von links im Bild Vorsitzender Gerhard Schäfer, rechts Gartenbesitzer Udo Dreiseitel

Ein weiterer Höhepunkt war für die Besucher in der Flurstraße am 5. Garten von Udo und Heidrun Dreiseitel. Zwei riesengroße kanarische Dattelpalmen standen zum Empfang. Eine Vielzahl botanischer Pflanzen, Sicheltanne, Schirmtanne, Ahorn verschiedene Palmen und eine große Wasserlandschaft mit einer Lilienanlage boten sich den staunenden Besuchern.

Beim 6. Garten von Karola und Harald Schneider sowie Diana und Marco Krug konnte ein sehr großes Gewächshaus mit empfindlichen Gemüsesorten und Salaten besichtigt werden. Exotische botanische Pflanzen, Zitronen-, Orangen- und Olivenbäume, wunderschöne Passionsblumen rankten an dem neuangelegten Terassengarten zum Balkon.

Beim Schulgarten kam die die Vorstandsgruppe mit Besuchern aus dem ganzen Landkreis ins Gespräch, welche begeistert über die Idee, Ausführung und Auswahl der Gärten berichteten. Besucher selbst aus Leidersbach, Kirschfurt taten Ihre Begeisterung kund. Ansprechpartner war dort Lehrerin Jung, die mit den Kindern Bio-

weiter auf S. 47 →

© hansenwerbung.de
GEALAN
Sonnige Zeiten für Ihr Zuhause
Markisen vom Fachmann zu Sonderpreisen!
Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellungen: Aschaffenburg bei Möbel Kempf und Mömlingen hinter Raiffeisenbank
Hennig
HAUS • FENSTER
hennig-haus.de
Mehr Info unter: Tel. 09371-9742-0

BESTE
Auswahl, Beratung,
Preise, Service!
www.ebra.de
Panasonic TV
EURONICS XXL
best of electronics!
Wir haben die richtigen Geräte
für jeden Anspruch und für
jeden Geldbeutel!
Abbildung ähnlich.
In der Seehecke 3 | 63924 Kleinheubach | T 09371 4098-700 | M info@ebra.de
Mo-Fr 9.30 bis 18.30 h | Sa 9.30 bis 15.30 h

Vielfalt und Fantasie
Küche wie sie mir gefällt!
Lieferpreis: 3.998,– €
Inselküche, in Brillantweiß Hochglanz/Regale und AP in Mooreiche Synchronpore-Nachbildung, grifflos, Zanker-E-geräte* in Edelstahl, Airforce-Inselesse** und Einbauspüle. Ohne GS, Armatur, Paneelwand, Bel., Deko, Zubehör.
* Backofen KOB10301XB (EEK** A), Glaskeramik-Kochfeld KEV8140FBB, Kühlschrank KBA15011SB (EEK** A+)
** F37CSE90 (EEK** C)
Montage gegen Aufpreis.
© hansenwerbung.de
Broßler's
Küche Aktiv
ICH KOCHE VOR FREUDE!
Gutes günstig – 2x in Ihrer Nähe
Inhaber Gerhard Broßler • Industriestr. 22 • 63920 Großheubach
Tel. 09371/9753150 • www.brosslers-kueche-aktiv.de
Öffnungszeiten: Mo - Mi 9.30 - 18.00 Uhr • Do u. Fr 9.30 - 20.00 Uhr • Sa 9.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

30 JAHRE

TENNIS CLUB
WEILBACH-WECKBACH
1986-2016

Gerne möchten wir mit euch feiern
und laden alle ein, uns zu besuchen und mitzumachen.

21. – 23. Juli 2016

20. Tennisortsmeisterschaft

23. Juli 2016 ab 19.00 Uhr

Jubiläumsfest mit Nagelwettbewerb, Festzelt und
Live-Musik von SESSION LOUNGE

24. Juli 2016 ab 10.30 Uhr

Frühschoppen mit Ehrungen und Musik
Mittagstisch - Kaffee und Kuchen
Tennis – Spaß-Olympiade
Live-Musik von **„Für alle Fälle"**

Um die Planung zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis 10.07.2016
Wir danken schon mal für das zahlreiche Erscheinen
und freuen uns auf ein tolles Wochenende!

Euer Tennisclub Weilbach – Weckbach

Vorstand Hugo Hassel

Perfektion nach Maß

DIETZ

MEISTERBETRIEB

STAHL- UND EDELSTAHLVERARBEITUNG
KUNSTSCHMIEDE

Schafgasse 3 · 63920 Großheubach · Tel. 01 71 / 1 71 98 89
Fax 0 93 71 / 66 95 56 · E-Mail: peter@dietz-metallbau.de

www.dietz-metallbau.de

Berufstätiger, freundlicher Mann mit Freundin, NR, sucht älteres, freistehendes Haus/Bauernhof/Forsthaus, mit Grundstück in ruhiger Lage, möglichst außerhalb gelegen. Auch renovierungsbedürftig. Keine Haustiere. Ab November oder später.

Telefon: 0700-10 05 18 55. Fax: 0700-05 01 18 93. E-Mail: blueeye1893@gmx.de

STAPP & SCHRAUT

Gerd Stapp

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwalt für Insolvenzrecht

Fachgebiete:

- **Arbeitsrecht**
- **Verkehrsrecht**
- **Insolvenzrecht**

Die Kanzlei Stapp & Schraut verhilft Ihnen seit über 20 Jahren zu Ihrem Recht.

- **Qualifizierte Beratung durch Spezialisierung**
- **Kostenorientierte Beratung**
- **Verkehrsgünstige Lage und kurzfristige Terminvergabe**

Annette Schraut

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht

Fachanwältin für Insolvenzrecht

Fachgebiete:

- **Familienrecht**
- **Erbrecht**
- **Insolvenzrecht**

Auweg 10a | 63920 Großheubach | Telefon 0 93 71/6 66 72 |
Telefax 0 93 71/6 67 72 | mail@stapp-schraut.de | www.stapp-schraut.de

logie und Sozialverhalten durch und mit dem Garten praktizierten. Auch Schulleiterin Frau Siegner war mit dabei.

Nr. 8 war der Pfarrgarten von Pfr. Michael Prokschi, der früher selbst als Landschaftsgärtner tätig war. Dieser wurde vor zwei Jahren neu von Ihm angelegt und gestaltet. Auch er fand großen Anklang bei den Besuchern.

Über den ganzen Nachmittag standen die Gartenbesitzer zur Verfügung um Rede und Antwort zu stehen und gaben mannigfache Tipps.

Erster Vorsitzender Gerhard Schäfer bedankte sich bei allen Helfern, Kuchenbäckern und Gartenbesitzern, ohne diese guten Geister wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

Auch dem 2. Vorsitzenden Frank Schäfer galt sein Dank, der mit dem Mannschaftsbus der Freiwilligen Feuerwehr Kirchzell, die eingeschränkt beweglichen Besucher an die einzelnen Schaugärten transportierte.

Anschließend lud der Obst- und Gartenbauverein noch zu einem gemütlichen Aufenthalt in das Festzelt bei Kaffee und Kuchen sowie gegrillten Schmankerl im Pfarrhof ein.

Am kommenden Sonntag, den 26.06.2016 erfolgt schon ein weiterer Höhepunkt im Jahreskalender des OGV Kirchzell mit dem Ausflug zur Bayerischen Landesgartenschau nach Bayreuth. Die Abfahrt startet um 7:00 Uhr an der Behelfs-Bushaltestelle am Autohaus Walter Kirchzell.
Vorstandschaft OGV

Klänge der Freude und Töne des Jubels zum 125. Geburtstag

Gesangverein Frohsinn Kirchzell feiert mit Orts- und Nachbarvereinen Jubiläum
Dass die Kirchzeller Feste feiern können, haben sie erneut am letzten Sonntag bewiesen. Trotz widriger Umstände durch die wechselhafte Wetterlage, Sperrungen und Umleitungen wegen der Straßenbaumaßnahmen kamen sechs Gastchöre und viele Freunde des Chorgesangs zum Jubiläumsfest in den Pfarrhof.

Der Tag begann in der festlich geschmückten Herz-Jesu-Pfarrkirche. Dekan Michael Prokschi zelebrierte den Festgottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Gesangvereins, an dem auch die Ehrengäste und Abordnungen der Ortsvereine teilnahmen.
In seiner Predigt bezeichnete er das Singen als Schöpfergabe und als wesentlichen Teil menschlichen Lebens, in denen er seine Emotionen zum Ausdruck bringt, die weitere körperliche und geistige Reaktionen auslösen. Er verdeutlichte es am Beispiel eines Clowns, der auf Sinnsuche in ein Kloster eintrat. Dort vermisste er das Singen und Tanzen. Er praktizierte es nachts, wenn seine Brüder schliefen. Aber bald wurde sein Tun entdeckt und er musste beim Abt vorsprechen. Er befürchtete einen Rüffel. Der Abt aber nahm ihn in die Arme und sagte: „Bruder, du tust etwas Göttliches! Singe und tanze weiter zur Freude deiner Mitmenschen und zum Lobe Gottes!“

Im Bild: die Geehrten mit dem Ehrenvorsitzenden des Sängerkreises Miltenberg, Otto Büchner und Vorsitzender Claudia Wissmann (vorne rechts). Foto: Georg Hess

Pfarrer Proschi gratulierte dem Verein zum Jubiläum und dankte für das Mitwirken bei kirchlichen Anlässen.

Für die musikalische Mitgestaltung des Gottesdienstes sorgten Hermann Trunk an der Orgel und die befreundeten TVG-Sänger aus Großwallstadt unter der Leitung von Heinz Mechler. Beim „Dona nobis“ war es der Wechsel zwischen Solo- und Chorgesang und beim Schlusslied „Bitte für uns Maria“ waren es die klaren Soprane und starken Bässe, die für Gänsehaut sorgten.

Nach dem Gottesdienst trafen sich vier Gastchöre zur Matinee im Pfarrhof-Festzelt. Die Bühne war wegen des drohenden Regens im Festzelt aufgebaut, mit viel Blumen und den zwei Frohsinn-Fahnen festlich geschmückt. Die Frohsinn-Chöre unter der Leitung von Hermann Trunk eröffneten mit „Klänge der Freude“das Jubiläums-Singen. Vorsitzende Claudia Wissmann konnte dazu die TVG-Sänger (Leitung Heinz Mechler), Main-Ton Kleinwallstadt (Dr. Willi Wagner), die Chorgemeinschaft Rippberg (Edi Farrenkopf) und den Männerchor Rüdenau (Mathias Wimmer) begrüßen.

Die Chorsprecher gratulierten und stellten den Festgästen jeweils ihre Chöre und ihre vier Lieder vor. Alle vier Gastchöre machten den Kirchzellern schöne Jubiläumsgeschenke durch erstklassige Liedvorträge, die mit viel Beifall belohnt wurden.

Den Nachmittag eröffnete der Frohsinn-Kinderchor Piccolino unter Leitung von Birgit Wagner mit drei Vorträgen. Sie erinnerten mit Mimik, Gestik und Bewegungen zum Gesang an den Clown aus der Festpredigt. Für „Das Raphuhn“ erhielten die Kleinen stürmischen Applaus.

Zum Freundschaftssingen am Nachmittag konnte Vorsitzende Claudia Wissmann neben den Frohsinnchören auch die Nachbarchöre aus Schneeberg und Weilbach begrüßen.

VoCapella Kirchzell (Leitung Hermann Trunk) startete mit drei modernen Liedern, wobei der Gospel „Ride the Chariot“ den größten Beifall einbrachte. Der Männerchor Weilbach (Harald Schmitt) sang zwei Lieder, von denen der „Ungarische Tanz No.6“ am besten gefiel. Der Gem. Chor Schneeberg (Simone Grimm) glänzte mit drei Vorträgen, besonders mit dem einfühlsamen Vortrag „Shenandoah“
Mit zwei deutschen Volksliedern, besonders mit „Zum Tanze da geht ein Mädel“ erfreute der Männerchor Schneeberg (Leitung Peter Horn) die Festgäste.
Für Abwechslung sorgten die allesamt freundschaftlichen Glückwünsche und die kurzen informativen Liedansagen.

Zwischen den Liedvorträgen gratulierte Bürgermeister Stefan Schwab im Namen der Gemeinde und der Ortsvereine dem Jubelverein. Er danke für die kulturelle Mitgestaltung des Gemeindelebens, lobte das ganze Vorstandsteam samt Chorleitern und freute sich, dass man die Nachfolge so gut geregelt habe.

Bei den anschließenden Ehrungen standen der Bürgermeister, seine Stellvertreterin Susanne Wörner und der Ehrenvorsitzende des Sängerkreises Miltenberg, Otto Büchner, der Vors. Claudia Wissmann als Ehrungshelfer zur Seite. Es wurden 48 fördernde Mitglieder geehrt. Siehe Ehrentafel!

Zu Ehren der langjährigen Unterstützer sangen noch zwei Chöre.
Zuerst der Projektchor, gebildet aus den Männerchören Kirchzell, Schneeberg, Weilbach. Dieser große, stimmgewaltige Chor beeindruckte mit zwei Männerchor-Klassikern und erinnerte an die guten alten Zeiten des Männerchorgesangs.
Es folgten der Gem. Chor Kirchzell mit drei schwungvoll vorgetragenen Volksliedern, von denen „Mein kleiner grüner Kaktus“ den größten Beifall erhielt.

Vor dem großen Finale konnte Vors. Claudia Wissmann den vielen freundschaftlich verbundenen Gästen danken. Sie haben den Kirchzellern mit ihrem Chorgesang tatsächlich Klänge der Freude und einen schönen Festtag beschert, von dem man noch lange zehren könne. Mit dem Freundschaftslied aller Mitwirkenden endete ein Sängerfest, wie man es von früher kennt: fröhlich und heiter, mit viel Gesang und vielen guten Nachgesprächen.

Ehrentafel:
Für 25 bis 40 Jahre Mitgliedschaft: Appel Otto, Ballweg Willi, Farrenkopf Bruno, Streun Erich, Trunk Hermann, Ullrich Erich, Breunig Werner, Grimm Gerhard, Herkert Wilfried, Hess Werner, Kunz Josef, Reusing Günther, Rodemich Reinhold, Schell Arnold, Scheurich Ludwig, Schwab Roland.

Für 40 bis 50 Jahre: Bauer Theo, Bundschuh Theo, Bäuerlein Wolfgang, Büchler Norbert, Hofmann Helmut, Grimm Edwin, Kraus Franz, Kunz Edwin, Link Josef, Mechler Emil, Repp Otmar, Scheurich Erwin, Schröpfer Konrad, Schäfer Bruno, Schäfer Wendelin.

Für 50 bis 60 Jahre: Herkert Paul, Meixner Werner, Schwab Gerhard, Zipp Ludwig.

Für 60 bis 65 Jahre: Breunig Elmar, Frank Oskar, Henn Franz, Henn Gebhard, Hess Paul, Keller Anton, Roos Egon, Throm Horst, Walter Klaus.

Für über 65 Jahre: Schott Berthold, Schwab Reinhold, Wolf Anton, Wörner Gotthard.

Grundschule Kirchzell

Unser Besuch beim Main Echo

Die 3. Klasse der Grundschule Kirchzell nahm auch dieses Jahr wieder an dem Projekt „Schule macht Zeitung“ teil. Als krönender Abschluss fuhr am 08.06.2016 die Klasse 3/4 nach Aschaffenburg zum Main-Echo. Zur Vorbereitung der Besichtigung durften wir in der Schule Tiger malen und Enten basteln. Als wir im Druckhaus in Aschaffenburg angekommen waren, wollten wissen, wie die Zeitungen hergestellt werden. Als erstes haben wir mit Frau Siegner und Frau Englert die gebastelten Tiger und Enten auf ein Plakat geklebt und davon ein Foto geschossen. Dann gingen wir zu einem Reporter. Ihm durften wir einige Fragen stellen, anschließend erklärte er uns viel über die Zeitung. Danach gingen wir zu einer Kommissarin. Auch ihr durften wir unsere mitgebrachten Fragen stellen. Dann wurden wir von unserer Führerin abgeholt. Sie wollte uns die Druckmaschinen genauer erklären. Wir konnten sehen, wie eine Zeitungsseite gedruckt wurde. Anschließend spendierten uns die Mitarbeiter etwas zu essen und zu trinken. Gut gestärkt fuhren wir wieder nach Kirchzell.

Lina Hankir, Jana Franke, 4. Klasse

Grenzfeststellung am Heerhaag

Bei der Bewirtschaftung des Waldes an der Landesgrenze zwischen der badischen Gemarkung Steinbach (Gemeinde Mudau) und der bayerischen Gemarkung Preunschen (Markt Kirchzell) wurden drei Landesgrenzsteine beschädigt. Der Waldbesitzer hat daraufhin den Fachdienst Vermessung in Buchen mit der Wiederherstellung der Grenzpunkte beauftragt. Der Nachweis und der Erhalt der Landesgrenze ist eine hoheitliche Aufgabe der beiderseits zuständigen Vermessungsbehörden: in Ba-

den-Württemberg der Fachbereich Vermessung des Landratsamtes Buchen, in Bayern das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Aschaffenburg - Außenstelle Klingenberg.

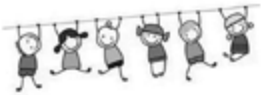
In einem Verwaltungsabkommen zwischen den Ländern Baden-Württemberg, Hessen und dem Freistaat Bayern aus dem Jahre 1960 ist der Ablauf der Arbeiten festgelegt. Federführend ist immer das Amt, auf deren Seite der Vermessungsantrag eingegangen ist. Es beginnt eine intensive Zusammenarbeit und ein reger Austausch von Daten, die in den jeweiligen Liegenschaftskatastern zu finden sind. So fließen sowohl die bayerischen als auch die badischen Vermessungsunterlagen in die Grenzfeststellung ein. Mitten im tiefsten Odenwald begann unter schwierigen Geländebedingungen die anstrengende Arbeit des Vermessungsteams um Klaus Schork. Mit aufwändigen Anschlussvermessungen wurden die Bedingungen dafür geschaffen, dass die Grenzpunkte wieder am richtigen Ort vermarkt werden konnten. Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss der Arbeiten war der gemeinsame Grenzfeststellungstermin am 7. Juni, an dem die Abmarkung nochmals überprüft und in einer gemeinsamen Niederschrift anerkannt wurde. Geleitet wurde der Termin von den jeweiligen Leitern der Vermessungsämter: Thomas Wittlinger in Buchen und Andreas Zimmermann in Klingenberg.
Zu diesem Grenzfeststellungstermin waren die Grundstückseigentümer, der Obmann der Feldgeschworenen, die Vertreter der Gemeinden und des Landkreises beider Länder eingeladen. Eine Besonderheit bei der Grenzfeststellung in Steinbach war die sachkundige Erläuterung der heimatgeschichtlichen Hintergründe im Bereich der Landesgrenzpunkte. Bernd Fischer, weithin bekannter Heimatforscher aus Einbach, erläuterte den Verlauf und die Funktion des sogenannten »Mudauer Heerhaags«, der auch heute noch für das geübte Auge sichtbar ist. Dieses wallartige örtliche Hindernis hatte die Funktion, den mittelalterlichen Warenverkehr in der Weise zu steuern, dass der Warenaustausch nur an dafür vorgesehenen »Zollstationen« möglich und damit kontrollierbar war.

Nach der einvernehmlichen Begutachtung und Anerkennung aller Arbeiten konnten alle Beteiligten die erforderliche Unterschrift unter die Niederschrift leisten. Damit sind nicht nur die Grenzpunkte wieder am richtigen Ort, sondern auch die Koordinaten und andere Festlegungen in moderner Form in die Liegenschaftskataser übernommen.

Herzliche Einldung zum

SOMMERFEST

des Kindergarten Regenbogen



in Schneeberg

am 17. Juli 2016

am Dorfwiesenhaus

10.00 Uhr	Open Air Familiengottesdienst am Dorfwiesenhaus mitgestaltet von der Band TeRikTo (bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt)
11.30 – 13.30 Uhr	Mittagstisch - gekocht von Matthias Schäfer umrahmt von den Schneeberger Musikanten
13.30 – 17.00 Uhr	Kaffee & Kuchen Aufführungen der Kinder Verabschiedung der zukünftigen Schulneulinge Spielstraße Kinderschminken Tombola – mit tollen Preisen!
17.00 Uhr	Vesper

Kindergarten Schneeberg

Im Monat Juni unternahmen die Schneeberger Kindergartenkinder verschiedene Ausflüge. Zunächst besuchten wir den Ferienbauernhof Schmitt in Hardheim – Vollmersdorf. In zwei altersgetrennten Gruppen konnten die 3 – 6jährigen Kinder an zwei Tagen Bauernhofluft schnuppern. Die Kinder halfen bei den Stallarbeiten z.B. mit Kinderschubkarren Maissilage zu den Kühen fahren, Gras auf der Wiese pflücken und an die Kühe füttern, die Kleintiere versorgen, sowie den Pferdestall ausmisten. Auf dem großen Hofgelände konnten sich die Kinder austoben z.B. auf dem Spielplatz, fahren mit Spielfahrzeugen oder erste Melkversuche starten an der Holzkuh. Den Tierkontakt und das Streicheln der Hühner, Ziegen, Meerschweinchen und Kaninchen genossen die Kinder sehr. Höhepunkt war das geführte Ponyreiten.

Die 4 – 6jährigen Kinder unternahmen einen Ausflug zum Freilandmuseum Gottersdorf. In zwei Kleingruppen wurde das Museum mit einer kindgerechten Führung erkundet. Dabei durften die Kinder selbst aktiv werden z.B. malen auf Schiefertafeln, aufsetzen der alten Feuerwehrhelme oder das Probeliegen in den Betten von früher.

Die 3 – 4jährigen Kinder besuchten den Alpakahof in Kaltenbrunn. Frau Benz zeigte den Kindern die Ställe der Alpakas und erklärte deren Haltung und Fütterung. Gemeinsam wurde überlegt, warum der Mensch verschiedene Nutztiere hält. Dabei konnten die Kinder ihr Wissen vom Bauernhofbesuch einbringen. Die Alpakawolle wurde ertastet und deren Nutzen erklärt. Danach beobachteten wir die Alpakastuten mit ihren Fohlen beim Fressen und Säugen der Jungtiere.

Katrin Kreutzer - Sieger Jungzüchter

Kathrin Kreuzer aus Schneeberg Gesamtsiegerin bei den Landesmeisterschaften der Jungzüchter Baden – Württemberg in Marbach und Gruppen-Vizemeisterin in der Gesamtwertung bei den Süddeutschen Meisterschaften im sächsischen Moritzburg

Die 16. Baden-Württembergischen Meisterschaften der Jungzüchter fanden am 24.04.2016 im Haupt- und Landgestüt Marbach statt. Die zu beurteilenden Pferde wurden von der Landesreitschule zur Verfügung gestellt. Diese sind den Trubel natürlich gewöhnt und sind alle recht brav, damit hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch gute Startbedingungen für diesen Wettbewerb. Kathrin Kreuzer von den Pferdefreunden Höpfingen sicherte sich souverän sowohl den Sieg in ihrer Altersklasse als auch den Gesamtsieg aller Altersklassen und bewies damit wieder einmal mehr, dass sie auch schon in ihren jungen Jahren ein geübtes Auge für die Qualität der Pferde hat. Auch in den Teilbereichen „Theorie“ und „Beurteilung eines Pferdes“ war Kathrin die beste Teilnehmerin. Bereits die letzten zwei Jahre bewies die ambitionierte Reiterin ihr Können und wurde Vizemeisterin. Jetzt hat sie es endlich geschafft, den verdienten Sieg mit nach Hause zu nehmen.

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Alle Dienstleistungen rund um die Bestattung „aus einer Hand“

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein

Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell

Brümat´s heißer Küchensommer

Mit uns wird´s ein Sommer zum Genießen!

Wir schenken Ihnen eine **Cocktail-Mix-Maschine** und bis zu **1000,- € Urlaubsgeld** beim Kauf einer neuen Küche*.

*Aktion ab dem 21. Juni 2016 bis 30. August 2016.
Teilnahmebedingungen bei uns im Geschäft oder online unter www.bruemat.de

Brümat GmbH

Brümat GmbH · Hauptstr. 9 · 63928 Eichenbühl · Tel.: 09371 - 94994-0 · www.bruemat.de

Wir wissen, worauf es wirklich ankommt.

Unsere Angebote:
- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Gerontogruppe
  Di + Fr. von 15:00 - 18:00 Uhr
- Gottesdienst für Menschen mit Demenz
  jeden 3. Mittwoch im Monat
- Ambulante Pflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Partyservice

Pflegeheim im St.Elisabethenstift

Mitglied im bpa

Inhaberin: Gisela Zöller

Hauptstr.18, 63920 Großheubach

Tel : (0 93 71) 97 23-0, Fax: (0 93 71) 97 23-19

e-mail: Elisabethenstift@t-online.de,
www.st-elisabethenstift.de

Die Verwaltung ist tägl. von 7.00 bis 20.00 Uhr besetzt, auch Sonn- und Feiertag.

(06022)
264 750
Immobilienverkauf
ist Vertrauenssache!
Lassen Sie Ihre
Immobilie über
uns bewerten!
Ihre
Anette Jonas
JONAS & KROTH
IMMOBILIEN
Kooperationspartner der Raiffeisenbank Großostheim-Obernburg eG
Wendelinusplatz 1 · 63785 Obernburg
Tel. 06022-264 750 · www.jonasundkroth.de

Tickets für viele
Veranstaltungen
Ihr
Reisebüro
Monika Beierlein
AMORBACH • Oberes Tor 5
0 93 73 / 6 94 • E-Mail: beierlein.m@t-online.de
... nutzen auch Sie
meine Erfahrung!
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
9.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.30 – 12.00 Uhr
www.reisebuero-beierlein.de

Der letzte Abschied ist für uns alle
der Schwerste. Deshalb ist es uns
wichtig,
Ihnen die Zeit und den Raum für
Ihre Trauer zu geben.
Baumbusch GmbH
BESTATTUNGEN
Tel. (09373)8623
BESTATTER
In unseren Räumlichkeiten haben
Sie die Möglichkeit, sich soviel Zeit
zu nehmen, wie Sie möchten,
um einem geliebten Menschen
"Lebe wohl!" zu sagen.
www.baumbusch-bestattungen.de

Die 11. Süddeutschen Meisterschaften fanden vom 27.-29.05.2016 im sächsischen Landgestüt Moritzburg statt. Dort wurden die Jungzüchter aus Baden-Württemberg in der jüngeren Altersklasse (14 bis 18 Jahre) Vizemeister. Leider fehlte der jungen Newcomerin das letzte Quäntchen Glück, trotzdem belegte Kathrin hier in der Einzelwertung der Teildisziplin „Beurteilen“ einen beachtlichen dritten Platz und trug durch ihren Einsatz zum hervorragenden Gesamtergebnis bei. Die Theorieprüfung war mit kniffeligen Detailfragen gespickt und auch die Arbeit mit den zum Teil sehr jungen Pferden, die von privaten Züchtern und dem Landgestüt Moritzburg zur Verfügung gestellt wurden, machte es den Teilnehmern dieses Wettkampfes nicht immer leicht, die geforderten Aufgaben zu lösen.

An den Deutschen Meisterschaften (Bundesjungzüchterwertbewerb) vom 10. – 12.06.2016 in Elmshorn (Schleswig-Holstein) durfte Kathrin leider aufgrund ihres jungen Alters noch nicht teilnehmen, wird sich aber nächstes Jahr mit viel Einsatz und Herzblut darauf vorbereiten und hoffentlich auch dort erfolgreich und mit viel Freude teilnehmen.

Bericht: Claudia Balles

Kolpingfamilie Schneeberg

Termine

Samstag, den 09.07.2016	9.30 Uhr Altpapiersammlung am Bolzplatz
Samstag,den 09.07.2016	**13.30 Uhr** (Zeitpunkt wurde vorverlegt!), Treffpunkt am Kindergarten zum Gehen des „Rückbesinnungsweges“, Meditationsweg in Rück-Schippach, in Begleitung des Künstlers Josef Speth. Alle Interessenten sind willkommen!
Dienstag, den 26.07.2016	20.00 Uhr Bibel teilen, Kolpingraum

Rotes-Kreuz-Schneeberg

Blutspenden rettet leben – auch Ihr Blut kann helfen!

Der nächste Blutspendetermin findet am

Donnerstag, den 7. Juli 2016,

in der Zeit von 17.30 - 20.30 Uhr im Dorfwiesenhaus in Schneeberg statt. Bitte bringen Sie zu jeder Spende Ihren Blutspenderpass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein). Bitte unbedingt den Spendenabstand von 56 Tagen einhalten!!

Haben Sie noch Fragen zum Blutspenden? Nutzen Sie die kostenlose Telefon-Hotline **0800 11 949 11** von Montag bis Freitag 07.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Schneeberg sah grandioses Sonnwendfeuer

Nach vier Jahren Pause wiederholte der Musikverein Schneeberg am 18. Juni das große Sonnwendfeuer. Bereits 12 Monate vorher wurde im Wald das Holz aufgearbeitet und so konnte der Brennstoff gut trocknen. Am Reitplatz konnte dann der riesige Holzstoß fachgerecht aufgeschichtet werden. 21 Ster Holz stapelten sich so auf fast fünf Meter Höhe. Ein tolles Bild für alle Besucher.

Vier Feuerteufel waren aus den Reihen der Aktiven ausgewählt um das Sonnwendfeuer aus allen vier Himmelsrichtungen zu entfachen. Begleitet wurden sie von allen Musikanten, die einen Fackelkreis um die Feuerstelle bildeten. Szenenapplaus brandete bei den überaus zahlreich erschienenen Besuchern auf, als sich die Flammen durch den Holzstoß fraßen und hochzüngelten. Alle Fotoapparate und Handys waren gezückt für Film- und Bildaufnahmen. Ein lohnendes und seltenes Motiv.

Der Musikverein und die Schneeberger Musikanten bedanken sich recht herzlich für den sehr guten Festbesuch an den beiden Tagen. Ein besonderer Dank geht auch an die Gemeinde Schneeberg, die Freiwillige Feuerwehr, die Pferdefreunde und die Nachbarn und Anlieger dieses außergewöhnlichen Festplatzes. Vielen Dank für die Unterstützung.

Seniorenkreis Schneeberg

Wir laden alle Senioren aus Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden zum geselligen Beisammensein am **Mittwoch, den 13.07.2016**, ins Pfarrheim ein.

Um 14.00 Uhr beginnen wir den Nachmittag mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Danach treffen wir uns bei Kaffee, Kuchen und anschließendem Grillen. Gerhard Lausberger unterhält uns mit Musik und Gesang.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag
Das Seniorenteam Rita, Maria und Jutta

Im Rahmen des 11. Internationalen Chorwettbewerbs im Landkreis Miltenberg ist der

Chor „MUSAICO“ der Musikhochschule Lissabon

für mehrere Tage bei Gastfamilien in Schneeberg untergebracht. Aus diesem Grund geben dieser junge, hochqualifizierte Chor gemeinsam mit dem „Gemischten Chor“ des Gesangvereins Schneeberg ein **Chorkonzert** mit vorausgehendem Empfang unter dem Motto

„Gesang verbindet“
am Freitag, 15. Juli 2016 um 19:00 Uhr,
in der Turnhalle Schneeberg

Der Gesangverein und die „Schneeberger Musikanten“ begrüßen die portugiesischen Gäste **um 19:00 Uhr mit einem Ständchen vor der Turnhalle**. Hierzu und zum sich anschließenden Konzert laden wir herzlichst ein.

Eintrittspreise: 9.00 Euro, ermäßigt 5:00 Euro
Verkauf der Karten nur an der Abendkasse
Veranstalter: Gesangverein „Sängerbund Harmonie 1887“ Schneeberg

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

TSV Weckbach 1949 e.V.

Sportfest TSV Weckbach
Freitag, 15.07.2016
19.00 Uhr „Gaudi-Olympiade“
mit anschließender Cocktailbar und Sommerfeeling

Samstag, 16.07.2016
12.00 Uhr U13 Spiel: JFG Bay. Odenwald - FSV Erbach
13.45 Uhr U15 Spiel: JFG Bay. Odenwald - SG FC Heppdiel
16.00 Uhr Traditionelles AH-Kleinfeldturnier
(Endspiel ca. 19.15 Uhr)
anschließend gemütliches Beisammensein

Sonntag, 17.07.2016
10.00 Uhr Frühschoppen
10.00 - 14.00 Uhr U17-Turnier
14.30 - 15.30 Uhr „Kids-Cup“
16.00 Uhr Spiel 1. Mannschaft: Weckbach - Schneeberg

Tennisclub Weilbach-Weckbach e.V.

2. Talentinocamp am 16. – 17. Juli 2016
Wenn ihr zwischen 6 und 14 Jahre alt seid, seid ihr bei uns genau richtig. Wir werden uns schöne Spiele und Übungen für euch einfallen lassen. Auch eine Übernachtung im Zelt, gemeinsames Essen, Lagerfeuer, Stockbrot und Marshmallows stehen auf dem Plan.

Am Sonntag nach dem Frühstück veranstalten wir unsere schon traditionelle Fun-Olympiade bei der ihr fleißig Punkte sammeln könnt.
Weiteres auf: www.tc-weilbach-weckbach.de

Wir freuen uns auf euch.

Die letzten Heimspieltage unserer Mannschaften:

Fr.	08.07.16	15.30 Uhr	Knaben 14	- ETC GW Elsenfeld II
Sa.	09.07.16	14.00 Uhr	Herren 30	- TSV Kreuzwertheim
So.	10.07.16	10.00 Uhr	Herren	- ETC GW Elsenfeld II

Kindergarten „Räuberhöhle“ Weilbach

Unsere Kinder der Kinderkrippe „Krümelbande“ in Weilbach spielen am Liebsten mit Spielzeug, das kein Spielzeug ist. Ob mit Karton`s, Schwämmen, Kastanien oder wie man hier sehen kann mit Styropormaterial. Alle „Krümel“ sind mit Begeisterung dabei, um mit dem Styropor zu experimentieren.

Es macht großen Spaß mit Schöpfkellen und Messbechern zu schöpfen und schütten oder im Topf zu kochen. Besonders wird hier die Wahrnehmung gefördert.

Ob beim Befühlen der Materialien oder beim „Baden“ mit dem ganzen Körper werden die Sinne stark angeregt.
Es ist aber auch spannend anzuschauen, wenn unsere Kinder es im Sommer schneien lassen, indem sie das Styropor in die Luft fliegen lassen.
Um die Entwicklung der Kleinsten zu fördern, steht Spaß und Freude bei uns an erster Stelle!

HINWEIS -> Liebe werdende Eltern!
Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns, um einen von Ihnen gewünschten Krippenplatz zu bekommen. So können wir Ihr Kind zeitnah in der Krümelbande einplanen.
Zurzeit gibt es wieder ab Herbst 2017 freie Plätze.

Ansprechpartner:
Frau Ines Wendelmuth im Kindergarten Weilbach, Tel. 09373 / 8864

Immobilien Freistaat Bayern

Der **Freistaat Bayern** beabsichtigt, in

63916 Amorbach

folgenden Grundbesitz in der Gemarkung Amorbach zu veräußern:

1. Fl.Nr. 1200, Am Wolkmann zu 660 m², Wald, hinzu die zum Flst. 1197 gezogene Teilfläche
2. Fl.Nr. 1203, Am Wolkmann zu 330 m², Wald hinzu die zum Flst. 1197 gezogene Teilfläche

Exposé unter www.immobilien.bayern.de

Verkauf gegen Gebot.
Vorgesehener Angebotsschluss: 28.07.2016

Schriftliche Anfragen und Angebote richten Sie bitte an:

Immobilien Freistaat Bayern – Regionalvertretung Unterfranken

Georg-Eydel-Str. 13, 97082 Würzburg
Telefon: (0931) 260785-59 · Telefax: (0931) 260785-51

E-Mail: poststelle.wue@immobilien.bayern.de
Internet: www.immobilien.bayern.de

Schützenverein Weilbach 1975 e.V.

Country Summer Night beim Schützenverein Weilbach 1975 e.V., am Samstag 09. Juli 2016

Wie auch im letzten Jahr, veranstalten wir auch heuer wieder unsere COUNTRY-SUMMER-NIGHT, mit Livemusik durch die FLAT IRON BAND. Egal, ob wie im vergangenen Jahr für ca. 300 Gäste, sind wir auch dieses Jahr, für mindestens genauso viele und noch mehr, gerüstet.

Alle Freunde der Country-Music und des Linedance sind eingeladen, das Tanzbein zu schwingen. Ob Profitänzer oder Beginner, es wird für jeden etwas geboten.

Um das leibliche Wohl kümmern wir uns natürlich auch.

Ein Bierstand mit frischen FAUST VOM FASS, unsere Bar mit gutem KENTUCKY WHISKY, sowie den bekannten und geschätzten KÖSTLICHKEITEN – wie PULLED PORK und APPALOOSA BURGER AUS RINDFLEISCH – unserer KÜCHENCREW, unter Leitung von Christoph, runden unser Angebot ab und garantieren, einen gemütlichen Abend.

Im Rahmen des **GAUPOKAL- UND KÖNIGSCHIEßEN 2016** des SCHÜTZENGAU MAINTAL, laden wir jeden der Lust hat sowie alle Vereine, egal welcher Sportart, am **Sonntag 10. Juli 2016** ab 10:00 Uhr, zu unserem Vereinsfrühschoppen ein.

Gegen **11:00 Uhr** beginnen wir mit der EHRUNG UNSERER MITGLIEDER, die seit 40 JAHREN IM SCHÜTZENVEREIN sind und diesen aktiv mitgestaltet haben. Im Anschluß findet die Preisverleihung des Gaupokal- und Königschießen 2016, durch die Vertreter des SCHÜTZEN-GAU MAINTAL und den VORSTAND des Schützenverein Weilbach, in einer feierlichen Zeremonie statt.

Danach lassen wir uns von den SPIESSGRILLERN AUS MUDAU und ihrer mobilen Grillhütte, kulinarisch mit SPANFERKEL-SPIESSBRATEN und RINDERSCHASCHLIKGULASCH MIT SPECK, verwöhnen.

Der Verein, der mit den **meisten Mitgliedern** am Frühschoppen teilnimmt, erhält 1 Keggy und einen Gutschein für 2 Kisten Faust, gestiftet von der BRAUEREI FAUST und GETRÄNKE HAAS.

Wir wünschen allen Schützen, Country Freunden, Linedancern, Vereinen und Besuchern, an diesem Wochenende viel Sonnenschein, Hunger, Durst und Spaß.

Mitteilungen Allgemein
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Zu verschenken

in Kirchzell
Eine Schrankwand aus Holz – Tel. 204186 o. 1596

19. Tennismeisterschaften der Jugend um den Landkreispokal

Kreis Miltenberg. Das Sportreferat des Landkreises Miltenberg veranstaltet zusammen mit dem Tennisclub Bürgstadt vom 09. bis 11. September auf der Tennisanlage am Sportzentrum in Bürgstadt die 19. Jugendkreismeisterschaft im Tennis. Schirmherr der Veranstaltung ist Landrat Jens-Marco Scherf.

Folgende Konkurrenzen werden ausgespielt:

Junioren / Juniorinnen	U 21 (Jg.'95 –'97)
Junioren / Juniorinnen	U 18 (Jg.'98 /'99)
Junioren / Juniorinnen	U 16 (Jg.'00/'01)
Junioren / Juniorinnen	U 14 (Jg.'02/'03)
Bambino / Bambini	U 12 (Jg.'04 und jünger) „grüne Bälle"
Midcourt	(Jg.'05 und jünger) „orange Bälle"
Kleinfeld mit Motorik	U 10 (Jg.'06 u. jünger)

Die Finalspiele finden alle am 11.09. statt.

Anmeldungen bitte per Mail an: 2.sportwart@tc-buergstadt.de oder über das BTV-Portal, sowie schriftlich an TC Bürgstadt 1978 e.V., Postfach 1406 in 63884 Miltenberg, bzw. online über die Internetseite des TCB unter www.tc-buergstadt.de, hier finden sich auch weitere Informationen zur Veranstaltung. Möglich ist auch die Meldung per Fax: 09371/94949320. Turnierleitung: Herr Timo Wachetel und Herr Michael Grittmann je in 63927 Bürgstadt. Meldeschluss ist der 05. September 2016 (Posteingang) Die Auslosung findet am 07. September 2016 um 18.00 Uhr auf der Anlage des TC Bürgstadt statt. Die Paarungen sind am 07.09. ab 20.00 Uhr unter „mybigpoint.de" „Turniersuche" PLZ: „63927" abrufbar.

Das Team des TC Bürgstadt sorgt für reichhaltige Verpflegung und freut sich auf Ihr Kommen.

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt - Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtage
Die jeweils einstündigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr in den Räumen der ZENTEC GmbH statt.

Nächster Termin: 20. Juli 2016

Anmeldung: Bitte telefonisch oder per E-Mail bei der ZENTEC GmbH
Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, E-Mail: wotschak@zentec.de

Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de

Ansprechpartner: Dieter Scheffler, Rudolf-Glauber-Straße 31, 97753 Karlstadt, Telefon 09353 984957, Fax 09353 984958.

Geschäftsstelle der vhs Miltenberg macht Urlaub - Neues Bildungsprogramm ab 15. Juli im Internet

Vom 1. August bis zum 2. September 2016 bleibt die Geschäftsstelle der Volkshochschule am Miltenberger Engelplatz geschlossen. Im September erscheint das gedruckte Programmheft der Volkshochschule Miltenberg und Umgebung für das 2. Studienhalbjahr 2016. Neben dem traditionell vielseitigen Angebot enthält es eine ganze Reihe neuer und interessanter Veranstaltungen für Herbst und Winter. Besucher der Miltenberger Michaelismesse finden das Programmheft im Ausstellungszelt am Stand von Mainland Miltenberg Churfranken. In der Woche ab dem 5. September 2016 liegt es auch in den Verwaltungen der Städte und Gemeinden sowie in den Banken und Sparkassen im Einzugsbereich der Volkshochschule aus. Anmelden kann man sich persönlich, per Post, per Fax unter 09371/404-104 und per Internet. Bereits ab Freitag, 15. Juli 2016, kann man sich im Internet unter www.vhs-miltenberg.de informieren und anmelden.

Veranstaltungskalender
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach

Ausstellung		**Eisenbahnmuseum** - im Erlebnisbahnhof Amor bach. Ganzjährig jeden 1. So. im Monat von 13.00 bis 19.00 Uhr. Gruppen: nach Vereinb. unter 0160 / 91944151 oder 200 574
Ausstellung		**mutter.museum für Kunst** - Sammlung Berger - Wolkmannstr. 2, April - Oktober je am 1. und 3. So. des Monats von 13:30 bis 17:00 Uhr
		Führungen durch die Fürstliche Abteikirche tägl. 12 und 15 Uhr, zus. So. um 15.30 Uhr Führung mit anschließendem Orgelvorspiel; Außerdem können Besucher Mo.-Fr. von 10 - 16 Uhr und am Wochenende von 11.30 - 15.30 Uhr die Abteikirche ohne Führung anschauen.
Mittwoch	06.07.2016	**Krabbelgruppe** 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Mittwoch	06.07.2016	**Seniorenverband (BRH)** 14.00 Uhr Nachmittagstreffen „Senioren erkunden die Heimat“
Mittwoch	06.07.2016	**Seniorensprechstunde** 11 Uhr Pfarrheim
Donnerstag	07.07.2016	**TSV Amorbach - Nordic Walking Treff** 18.30 Uhr großes Seegartentor
Freitag	08.07.2016	**CSU Ortverband Amorbach** 19.00 Uhr Vortrag von Pater Christoph Gebhard von der Abtei Münsterschwarzach zum Thema „Ökonomie und Ökologie im eigenen Haus“, Pfarrheim
Samstag	09.07.2016	**Schulfest Parzival-Mittelschule** 11.30 Uhr bis 16.30 Uhr Schulgelände Parzival-Mittelschule
Samstag	09.07.2016	**Problemabfallsammlung Amorbach** 08.00 - 09.30 Uhr Altstadtparkplatz

Seine Highlights vorab!

Bringt bunt ins Leben.

Der neue up! Immer mittendrin.

Die eigene Individualität zu leben ist das, was heute zählt. Sich vom Mainstream abgrenzen – mit einem starken Charakter und einem attraktiven Äußeren. Dafür ist der neue up! ein perfekter Begleiter. Mit ihm fällt es dir leicht, deine Einzigartigkeit zu unterstreichen. Dafür stehen dir sage und schreibe 13 Lackvarianten und farbige Leichtmetallräder zur Wahl. Und auch innen folgt alles deinem Geschmack. Mit einem Interieur, das sich von allen unterscheidet und dich gleichzeitig dank der optionalen Connectivity-Technologie mit allen verbindet.
Unter www.wolfert-gruppe.de erhältst du weitere Informationen. Oder noch besser: Du kommst persönlich zu uns.

Kraftstoffverbrauch des neuen up! TSI 66 kW in l/100 km: innerorts 5,5/außerorts 3,8/kombiniert 4,4, CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 101.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Volkswagen

DIE WOLFERT GRUPPE
zuverlässig - sympathisch - modern

Autohaus Adam Wolfert GmbH
Oberer Steffleinsgraben 8, 63927 Bürgstadt
Tel. 09371 / 9772-0

Autohaus Link GmbH
Aufseßring 26, 63925 Laudenbach*
Tel. 09372 / 9998-0 *Volkswagen Agentur

www.wolfert-gruppe.de

Motocross
WM
FIM
DMSB
DMV
Motorsport
16.–17. Juli
2016
Bessenbach
Warm-Up
Party
Freitag
15.7.
Grand-Prix
Party
Samstag
16.7.
im Festzelt
Eintritt frei
Erich Kraus jun. GmbH
Beerdigungsinstitut
Energieversorgung
MainSpessart
Sparkasse
Aschaffenburg-Alzenau
Schlemmerstuppel
GETRÄNKE-POHL
Fachhandel
KAYA
Tel. 06095/9934700
Heinrich Kunkel GmbH & Co.
www.msc-strassbessenbach.de

Samstag	09.07.2016	**Stadtkapelle Amorbach** Jugendwertungsspiel
Samstag	09.07.2016	**Parzival-Mittelschule** Schulfest
Samstag	09.07.2016	**Altstadtrundgang durch Amorbach** 11.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 4 Euro
Sonntag	10.07.2016	**Führung durch das Templerhaus** 15.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 3 Euro
Sonntag	10.07.2016	**40 Jahre Kreisaltenheim**
Montag	11.07.2016	**TSV Amorbach - Nordic Walking Treff** 18.30 Uhr großes Seegartentor
Mittwoch	13.07.2016	**Krabbelgruppe** 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Donnerstag	14.07.2016	**TSV Amorbach - Nordic Walking Treff** 18.30 Uhr großes Seegartentor
Freitag bis Sonntag	15. - 17.07.2016	**Bürgerfest** Marktplatz
Freitag bis Sonntag	15. - 17.07.2016	**Kunststraße der FIA Amorbach** Johannisturmstraße, Freihof, Geisgraben u. Marstall
Samstag	16.07.2016	**Altstadtrundgang durch Amorbach** 11.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 4 Euro
Samstag	16.07.2016	**Joachim- und Susanne-Schulz-Stiftung** 15.00 Uhr Tag der offenen Türe und Abschluss des Bildungstheaters, Villa Derfflinger
Sonntag	17.07.2016	**Führung durch die Kapelle Amorsbrunn** 15.00 Uhr direkt an der Kapelle, Preis pro Person: 3 Euro
Montag	18.07.2016	**TSV Amorbach - Nordic Walking Treff** 18.30 Uhr großes Seegartentor

Vorschau:

Freitag	22.07.2016	Entlassfeier Parzival-Mittelschule
Freitag	22.07.2016	Schulfest Karl-Ernst-Gymnasium
Freitag	22.07.2016	Bittprozession nach Amorsbrunn, Pfarrei Amorbach

Kirchzell

Dienstag	05.07.2016	**Senioren-Sprechstunde** mit Otto Appel im Rathaus von 09:30 bis 10:30 Uhr
Dienstag	05.07.2016	**Watterbach Versammlung** mit Informationen zur künftigen Internetversorgung ab 19 Uhr im Schützenhaus
Donnerstag	07.07.2016	**Preunschen Versammlung** mit Informationen zur künftigen Internetversorgung ab 19 Uhr im Feuerwehrhaus
Sonntag	10.07.2016	**Watterbach Offene Bücherei** von 09.30 bis 10.30 Uhr im Pfarrhaus Watterbach
Dienstag	12.07.2016	**VdK Stammtisch** ab 18:30 Uhr im Gasthaus ‚Dreiländereck' in Buch
Freitag	15.07.2016	**Rotes Kreuz** Blutspende: 17 Uhr im Rot-Kreuz-Heim
Mittwoch - Sonntag	13.07.- 17.07.2016	**Schützenverein Kirchzell** Vereins- und Freizeitschießen
Dienstag - Freitag	19.07. - 22.07.2016	**Tennisclub Kirchzell** Ortsmeisterschaft
Freitag	22.07.2016	**Gemeinderatssitzung** um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Schneeberg

Dienstag	05.07.2016	**Kiliani-Wallfahrt** 07.00 Uhr nach Würzburg
Mittwoch	06.07.2016	**„Offener Handarbeitskreis"** Zusammen Stricken - Häkeln - Plaudern, 19.00 Uhr im Jugendraum des Dorfwiesenhauses
Donnerstag	07.07.2016	**Rot-Kreuz-Bereitschaft Schneeberg** Blutspende 17.30 Uhr im Dorfwiesenhaus
Sonntag	10.07.2016	**FFH-Fußballschule** 09.30 Uhr am Sportplatz
Freitag	15.07.2016	**Gesangverein Harmonie Schneeberg** Konzert mit einem beim Internationalen Chorwett bewerb im Landkreis Miltenberg teilnehmenden Chor in der Turnhalle"
Samstag bis Dienstag	16.07. bis 19.07.2016	**FK - Fuß-Pils** „Sommer Bergtour"

Sonntag	17.07.2016	**Kindergarten Regenbogen** Sommerfest im Dorfwiesenhaus

Vorschau:
Samstag bis Sonntag 23.07. bis 24.07. 2016 FG Schneeberger-Krabbe Bachfest

Weilbach

Samstag	09.07.2016	**Country-Night / Ortsmeisterschaft** - Schützenverein Weilbach
Samstag	09.07.2016	**Sommerfest** mit der Hauskapelle (ab 15.00 Uhr) - AWO-Freundeskreis
Sonntag	10.07.2016	**Frühschoppen** mit Ehrungen Gauschützenbund / Ortsmeisterschaft - Schützenverein Weilbach
Freitag - Sonntag	15. - 17.07.2016	**Sportfest -** TSV Weckbach
Samstag	16.07.2016	**Sommerfest** - FC Bayern Fanclub (10 Jahre Fanclub)

Vorschau:
21.-25.07.2016 30 Jahre TC Weilbach-Weckbach + 20 Jahre Ortsmeisterschaften

Gottesdienstordnung
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Amorbach

Fr.	08.07.	10:00 Uhr	Deutschkurs im evang. Gemeindezentrum
Fr.	08.07.	17:30 Uhr	Treffen der Schola im evang. Gemeindezentrum
So.	10.07.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in der Abteikirche
Do.	14.07.	15:00 Uhr	Treffen der Herbstzeitlosen im evang. Gemeindezentrum Thema: „Geschichten um Mark Twain“ Referent: Franz-Josef Döring, Leidersbach
Fr.	15.07.	10:00 Uhr	Deutschkurs im evang. Gemeindezentrum
Fr.	15.07.	17:30 Uhr	Treffen der Schola im evang. Gemeindezentrum
So.	17.07.	10:00 Uhr	ökum. Gottesdienst zum Bürgerfest auf dem Marktplatz **Kein Gottesdienst in der Abeikirche**

Um den Gotthard im Odenwald
Pfarreien-gemeinschaft

Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG
05.07. bis 24.07.2016

Dienstag 05.07.		**Kiliani-Wallfahrt nach Würzburg**
Amorbach	15:00	**Tagesstätte Leben: Krankenkommunion** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Waltraud Bauer (best. v. Stammtisch) *(Aushilfe)*
Reichartshausen	18:30	**Messfeier** f. Hilda Schlachter *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:30	**Rosenkranz und Stille Anbetung**
Mittwoch 06.07.		
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	13:15	Abfahrt am Altstadtparkplatz zur **Besichtigung der Schiffswerft in Erlenbach** (Kolping 55 plus)
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**
Schneeberg	18:30	**Eucharistische Anbetung**
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. Fam. Neuberger / f. Willi Link / f. Heinz Trabold *(Aushilfe)*
Donnerstag 07.07.		
Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Hermann Emig *(Pfr. Etzel)*
Boxbrunn	18:30	**Messfeier zu Ehren d. Hl. Ulrich** f. d. Gemeinde (Gewitteramt) *(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	18:30	**Messfeier** f. Rosa Walter u. Ang. *(Aushilfe)*
Freitag 08.07.		**HOCHFEST DER HLL. FRANKENAPOSTEL KILIAN, KOLONAT UND TOTNAN**
Schneeberg	10:00	**Krankenkommunion** *(PV Dr. Wemalowa)*
Neudorf	18:30	**Messfeier; anschl. Krankenkommunion** *(PV Dr. Wemalowa)*
Samstag 09.07.		
Schneeberg	9:30	**Altpapiersammlung am Bolzplatz** (Kolpingfamilie)
Kreisaltenheim	10:00	**Segnung mit Glockenweihe der neuen Elisabethen-Kapelle** *(Pfr. Aschenbrenner)*
Amorbach	10:30	**Messfeier mit Chorbegleitung der Pfarrei St. Walburga, Nürnberg-Eibach** *(Pfr. Kuballsky)*

Amorbach	13:30	**Trauung mit Messfeier:** Nicole Türkon - Andre Grimm *(Dekan M. Prokschi)*
Schneeberg	14:00	**Gehen des „Rück-Besinnungswegs" in Elsenfeld-Rück** Treffpunkt am Kindergarten (Kolpingfamilie)
Weilbach	14:00	**Tauffeier:** Magnus Julius Baunach *(Pfr. Etzel)*
Weilbach	16:00	**Beichtgelegenheit** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Eugen u. Blanka Müller u. Ang. / f. Stefan Throm / f. Franz u. Ottilie Throm u. Johanna Friedel / f. Herbert Kuhn / f. Margarete Herkert, Eltern u. Schwiegereltern / f. Hilde Blumenschein u. verst. Ang. *(Aushilfe)*

Sonntag 10.07. — 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weckbach	8:30	**Messfeier** f. Martha Throm u. Ang. / f. Franz Dreliczek u. Ang. / f. Fam. Grimm u. Hennrich *(Aushilfe)*
Kreisaltenheim	9:30	**Messfeier zum 40-jährigen Jubiläum des Kreisaltenheims** f. Emmi u. Alois Adelmann *(Pfr. Aschenbrenner)*
Boxbrunn	10:00	**Messfeier** f. Hermann-Josef Grimm / z. Ehren d. Hl. Familie / f. Marga Stier *(Pfr. Etzel)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier** f. Ludwig u. Monika Zang u. Josef Weidner / f. Theresia u. Leo Kuhn / f. Otto Hörst *(PV Dr. Wemalowa)* ***Kollekte f. d. Kirchenrenovierung***
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Fritz u. Gerda Eck / f. Hubert Emig u. Schwiegereltern *(Aushilfe)*
Amorsbrunn	14:00	**Tauffeier:** Heidi u. Antonia Schneider *(PV Dr. Wemalowa)*

Montag 11.07.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**
Amorbach	17:00	**Vorbereitungstreffen der Firmlinge** (Kirche und Pfarrheim)
Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Franz u. Emilie Erbacher *(Aushilfe)*

Dienstag 12.07.

Weilbach	18:00	**Rosenkranz**
Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Anton u. Regina Wörner *(Pfr. Etzel)*
Beuchen	18:30	**Messfeier** f. Josef u. Hubert Schmitt u. verst. Ang. *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. Josef u. Josefine Roth *(Aushilfe)*

Mittwoch 13.07.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	11:00	**Messfeier zur Firmung** *(Weihbischof Ulrich)*
Schneeberg	14:00	**Andacht** *(PV Dr. Wemalowa)* **anschl. Seniorennachmittag** mit Grillen im Pfarrhof

Donnerstag 14.07.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Margarete Sartorius *(PV Dr. Wemalowa)*
Boxbrunn	18:30	**Messfeier** zu Ehren der Muttergottes (Scholl) *(Aushilfe)*
Weckbach	18:30	**Messfeier** *(Pfr. Etzel)*

Freitag 15.07.

Hambrunn	18:30	**Messfeier** f. Manfred Kaufmann *(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	20:00	**Pfarrgemeinderatssitzung** (Pfarrheim)

Samstag 16.07.

Schneeberg	10:30	**Messfeier** zur Danksagung anl. d. Goldenen Hochzeit v. Waltraud u. Anton Heß *(Pfr. Etzel)*
Amorsbrunn	13:00	**Trauung:** Magdalena Birkle u. Eric Onyago **und Tauffeier:** Leonard Onyago *(Pfr. Engelbert Birkle)*
Schneeberg	16:00	**Beichtgelegenheit** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Reinhold u. Agnes Keller / f. Anneliese Wern / f. Monika u. Emil Zeller *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:30	**Vorabendmesse** f. d. verst. Ang. d. Fam. Dumbacher und Nees / f. Hedwig u. August Schneider, Sohn Burkard, Josef u. Fine Reichert / f. Maria u. Josef Förtig u. Geschwister Jost / f. Ewald Fertig u. Ang. / f. Georg Hörst (Jtg) ***Kollekte für den Kinder- und Jugendchor*** *(Aushilfe)*

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zittenfelden	8:30	**Messfeier** f. Gertrud Genahl *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	10:00	**Ökumenischer Gottesdienst zum Bürgerfest** *(Pfln Eva Güther-Fontaine + Past.Ref. Marcus Schuck)*
Beuchen	10:00	**Messfeier** nach Meinung, f. d. Leb. u. Verst.d. Fam. Werner / f. Robert u. Hilde Zeller u. verst. Ang. *(Pfr. Etzel)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Irmgard Baier / f. Fam. Sauer u. Bäuerlein *(Pfr. Aschenbrenner)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier zum Kindergartenfest am Dorfwiesenhaus** f. Christoph Henn (v. Schuljahrgang 1965/66) *(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	10:00	**Messfeier** f. Josef u. Rosa Baumann / f. Albert Groh u. Hilde Klein / f. Josef u. Erich Grimm / f. Ursula Erbacher u. Therese Christ *(Aushilfe)*
Amorsbrunn	14:00	**Tauffeier:** Lara Sophie Fitzke *(Pfr. Etzel)*
Amorbach	14:00	**Tauffeier:** Hayden Dauphin *(PV Dr. Wemalowa)*

Montag 18.07.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**
Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Karl Breunig u. Ang. *(Aushilfe)*

Dienstag 19.07.

Amorbach	11:00	**Andacht** für Sonntagsblatt-Reisegruppe	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Pfr. Gotthard Dumbacher	*(Aushilfe)*
Reichartshausen	18:30	**Messfeier** f. Ludwig Hennrich	*(PV Dr. Wemalowa)*

Mittwoch 20.07.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Andacht zu den fränkischen Heiligen und Seligen**	
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. Karin Forray u. Eltern	*(Aushilfe)*

Donnerstag 21.07.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Erna Carstens u. Else Böhm	*(Pfr. Etzel)*
Amorbach	17:00	**Abschlussgottesdienst der 10. Klasse Realschule**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Freitag 22.07.

Amorbach	17:00	**Abschlussgottesdienst der Mittelschule**	*(M. Schuck)*
Beuchen	19:00	**Bittprozession von der Mariensäule zum Amorsbrunn**	
Hambrunn	19:00	**Bittprozession von der Mariensäule zum Amorsbrunn**	
Amorsbrunn	19:30	**Messfeier zu Ehren d. Hl. Maria Magdalena**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Samstag 23.07.

Weckbach	8:30	**Altpapiersammlung**	
Weilbach	8:30	**Altpapiersammlung**	
Reichartshausen	14:30	**Trauung:** Luisa Bauer - Andre Schwarz	*(Dekan M. Prokschi)*
Amorsbrunn	16:00	**Trauung:** Anja Heimbücher - Yakop Utus	*(Dekan M. Prokschi)*
Schneeberg	18:30	**Vorabendmesse** f. August Blatz, Eltern u. Schwiegereltern	*(Aushilfe)*

Sonntag 24.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weckbach	8:30	**Messfeier** f. Hilde u. Friedbert Breitenbach	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	10:00	**Messfeier** f. Leo Müller / f. Emil Appel u. Ang. / f. Richard Stuppner, Anna u. Heinrich Kühner u. Ang.	*(Aushilfe)*
Beuchen	10:00	**Dank- u. Familiengottesdienst des Jugend- u. Heimatvereins Beuchen** f. d. Leb. u. Verst. des Jugend- u. Heimatvereins Beuchen / f. d. Gemeinde (Maria Magdalena) / f. Josef Schrom u. Ang.	*(Domkapitular C. Bieber)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Bruno Bäuerlein	*(Pfr. Aschenbrenner)*
Neudorf	10:00	**Messfeier zum Patrozinium Hl. Anna** f. d. Gemeinde	*(Pfr. Etzel)*

Weilbach 10:00 **Messfeier** f. Erika u. Josef Hennig / f. Rosa Quasniczka, Anton u. Apollonia Dörig, Julius u. Margarete Quasniczka, Ilse u. Siegfried Stoll / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Martha u. Edgar Herzog / f. Anneliese Anzmann *(PV Dr. Wemalowa)*

Annahmeschluss für das Amtsblatt KW 31 - Erscheinungsdatum 02.08. ist der 12.07.2016 Amtsblatt KW 33 - Erscheinungsdatum 16.08. ist der 26.07.2016

Missionsmessen Juli

f. Friederike u. Franz Brunner / f. Heinz Trabold / f. Fam. Neuberger, Völker u. Heidenfelder / f. Erwin u. Manfred Hold / f. Günter Grimm / f. Gerda u. Fritz Eck u. Eltern, Maria u. Anton Grimm u. Eltern, Josef u. Rita Wörner, Fabian Berberich, Gottfried Markert / f. Heinz u. Henny Jonas / f. Hubert u. Erika Wörner / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger u. Enkel Clemens u. Sabine / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Haupert / f. d. Fam. Berberich, Brandner u. Elisabeth Weigl / f. verst. Ang. der Fam. Welli / f. Anna Straub u. verst. Ang. / f. Herbert Wallner / f. Peter u. Magdalena Schüssler, Eduard, Emma u. Elmar Haas

Urlaubsvertretung

Als Urlaubsvertretung wird **Pfarrer Henri Edoh** aus Parakou (Benin/Westafrika) im Juli und August im Amorbacher Pfarrhaus wohnen und Pfr. Wöber und Dekan Prokschi vertreten. Er ist unter der Telefon Nr. 09373 - 20464 03 im Pfarrhaus Amorbach zu erreichen.

Pfarrer Wöber ist vom 04.-28.07.2016 in Urlaub, d.h. in dieser Zeit entfallen auch seine Sprechstunden am Dienstag.

Pfarrbüro Weilbach geschlossen

Das Pfarrbüro in Weilbach ist am Di. 12. und Do. 14. Juli nicht besetzt, ebenso am Do., 21. Juli, von 16 - 17 Uhr.

Firmung in unserer Pfarreiengemeinschaft

Am Mittwoch, 13. Juli, um 11 Uhr, firmt Weihbischof Ulrich Boom Jugendliche aus unserer Pfarreiengemeinschaft in der Stadtpfarrkirche St. Gangolf Amorbach. Die Jugendlichen haben sich gemeinsam mit ihren Patinnen und Paten in der Firmvorbereitung „Glaubensnetz" auf den Empfang des Firmsakraments vorbereitet. Elemente der Vorbereitung waren die „Pray and Stay"-Gottesdienste im Februar in Kirchzell und im April in Weilbach, bei dem ein neues Altarbild gestaltet wurde. Dieses wird auch am 13. Juli in Amorbach zu sehen sein. Außerdem kamen die Firmlinge zur Sternwallfahrt nach Amorsbrunn und zu einem Reflexionsgespräch mit ihrem Paten. Vielfältige weitere Angebote nutzten sie individuell in eigener Verantwortung und Begleitung durch ihren Paten.

Firmteam
Die Firmvorbereitung Glaubensnetz in unseren Pfarreiengemeinschaften verantwortet das Firmteam, das seit 4 Jahren intensiv zusammenarbeitet. Nur Dank des großen Engagements der Ehrenamtlichen des Firmteams ist die Firmvorbereitung in dieser Form möglich. Wir suchen Menschen, die Lust darauf haben, in den nächsten Jahren Jugendlichen gute Erfahrungen mit Glaube und Kirche zu ermöglichen und sie auf dem Weg zur Firmung zu begleiten. Wenn Sie daran Interesse haben, sprechen Sie bitte Gemeindereferentin Walburga Ganz (Tel. 2000607) an.

Einladung zum Firmgottesdienst
Zum Firmgottesdienst am13. Juli sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Ihr Mitfeiern sollte Zeichen dafür sein, dass die Firmlinge zum Netz der Glaubenden in unseren Gemeinden dazu gehören. Bitte denken Sie auch im Gebet an unsere Firmlinge. Für Firmlinge und Paten ist das **Vorbereitungstreffen auf die Firmung** am Montag, 11.7., um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Amorbach.

Unsere Firmlinge
Aus der Pfarreiengemeinschaft Um den Gotthard im Odenwald werden diese Jugendlichen gefirmt:

aus Amorbach:
- Leon Heckmann
- Laetitia Henn
- Jessica Hofmann
- Elsa Klingenmeier
- Jennifer Kollritsch
- Lara Kugler
- Nick Miltenberger
- Marie Römer
- Peter Segeta
- Julia Ziegmann

aus Reichartshausen:
- Magdalena Kraus

aus Schneeberg:
- Miles Berberich
- Luis Beuchert
- Tom Breunig
- Benedikt Büchler
- Oliver Joswig
- Larissa Kemmerer
- Florian Link
- Tam Doan Nguyen
- Katharina Weis

aus Weckbach:
- Patrick Aster
- Jana Förtig
- Anna Glückert
- Leon Grimm
- Valentina Mika
- Amelie Schindler
- Bastian Schmitt
- Janis Throm

aus Weilbach
- Romeo Bachmann
- Malin Kirchgäßner
- Lukas Sorger

Konzert in der Kapelle Amorsbrunn am 30. Juli 2016 - 17 Uhr

„O Kraft der Weisheit"
Gesänge der heiligen Hildegard von Bingen

Astrid Bernius (Amorbach), Gesang
Sabine Lindner (Erfurt), gotische Harfe, Portativ, Glockenspiel, Flöte

Veranstalter: Pfarreiengemeinschaft Um den Gotthard im Odenwald, Kolpingfamilie Schneeberg, Katholischer Frauenbund Amorbach

Eintritt frei, Spende erbeten

„Geheimnisse aus alten Tagen, lasst uns das Abenteuer wagen“ Eine Zeltlagerwoche voller Rätsel und Geheimnisse geht zu Ende

In diesem Jahr sind 79 abenteuerlustige Kinder aus dem Landkreis Miltenberg dem Ruf des Kolpingzeltlagers Amorbach gefolgt und haben sich auf den Weg nach Rappershausen in der Rhön gemacht. Empfangen wurden sie dort vom Archäologen Robert und seinem schrulligen Kompagnon Archie. Nur durch die Hilfe der motivierten Teilnehmer gelang es den beiden im Lauf der Woche das Geheimnis um die sagenumwobene „Rhöner Platt´“ zu lüften. Es galt jeden Tag eines der vier verschwunden Relikte einzusetzen, ohne die sich die „Rhöner Platt´“ nicht öffnen lässt.
Kaum war am Abschlussabend das letzte Relikt an seinem Platz hob sich der Deckel quasi von selbst und gab seinen Schatz preis. Dieser wurde – natürlich begleitet von lauten Jubelrufen – unter den Neu-Abenteurern verteilt. Um diesen großen Erfolg zu feiern gab es ein rauschendes Freudenfest mit Musik, Tanz und leckerem Essen.

Wenn das Abenteuer mal kurz Pause hatte konnten die Teilnehmer in zahlreichen Bau- und Bastelworkshops ihrer Kreativität freien Lauf lassen oder sich bei Fuß- und Federball austoben. Eines der vielen Highlights des Lagers war ein großes Lagerleiter-gegen-Teilnehmer-Fußball-Duell, das die Lagerleiter – mit etwas Glück – für sich entscheiden konnten.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Marcus Schuck, der zu Besuch war und uns in einem Gottesdienst davon erzählte, dass auch aus vermeintlich Kleinem und Unscheinbarem etwas Großes wachsen kann.

Grüße von Robert und Archie, Bilder vom Lager und noch vieles mehr rund ums Kolpingzeltlager Amorbach gibt es auf www. allowio.de

Elena Lutz

Treffpunkt Bücherei

Projekt „Lesekompass" in der Bücherei Weilbach erfolgreich beendet.

Öffnungszeiten:
Mi. 15:30 - 18:30 Uhr
Fr. 15:00 - 18:30 Uhr
So.10:30 - 12:00 Uhr
Tel.: 09373/2069318

Erfolgreich haben die Schüler der beiden Schulklassen eins und zwei der Grundschule Weilbach den „Lesekompass" absolviert. Dies ist ein Projekt zur frühen Leseförderung, das in Zusammenarbeit mit der Gotthard Grundschule und der Kath.-öffentl. Bücherei Weilbach unter Leitung von Bernd Trautmann und der Lehrerin Eva Laas durchgeführt wurde. Es fordert die Kinder der beiden Grundschulkassen auf, sich in der Bücherei ein Unterrichtsbegleitendes Sachbuch oder spannenden Lesestoff zu holen. Dadurch wird nicht nur die eigene Lese-Kompetenz ausgebaut, sondern auch der Umgang mit modernen Medien geübt und gefördert.

Das Interesse war an allen sechs Projekttagen groß, und so konnte Herr Trautmann eine erfreuliche Resonanz zum Aufenthalt in der Bücherei feststellen.
Seit Oktober letzten Jahres waren die Kinder fünf mal mit ihrer Klassenlehrerin zum Lehr- und Anschauungsunterricht in der Bücherei, an einem Projekttag wurde die Leseförderung durch Herrn Trautmann im Klassenzimmer durchgeführt.
Während des Projektes lernen die Kinder die Aufteilung der Bücherei kennen, sowie die Medienaufstellung und Kennzeichnung der Bücher. Welche Bereiche sind für uns Schüler vorgesehen und wie suche ich nach meinem gewünschten Buch. Am Ende jeder Projektstunde wählte jedes Kind ein Buch für sich aus und brachte es das nächste mal wieder mit. So sind sie nun in der Lage, sich die Medien auszusuchen, die sie zur ihrer Unterhaltung oder Sachinformation brauchen.

Am 8.6.2016 dem letzten Projekttag brachte jedes Kind dann eine Beschreibung mit, in der es sein Lieblingsbuch vorstellte. Nun erhielten sie für ihre tolle Mitarbeit eine Urkunde und einen kleinen Kompass.

Persönliche Anzeigen in Ihrem Amtsblatt

Ganz egal ob **Geburtstag**, **Hochzeit**, **Geburt** oder **Todesfall**, mit Ihrem Amts- und Mitteilungsblatt erreicht Ihr Dankeschön **kostengünstig** jeden Gratulanten und Kondulanten ohne viel Mühe und Arbeit.

Anzeigenmuster mit verschiedenen Text- und Gestaltungsvorschlägen zu jeder Gelegenheit, liegen **in Ihrer Gemeindeverwaltung** für Sie bereit.

Sie haben die Wahl:

¼ Seite	(126 x 44 mm)	für **30,- €**
⅓ Seite	(126 x 58 mm)	für **40,- €**
½ Seite	(126 x 88 mm)	für **50,- €**
¾ Seite	(126 x 132 mm)	für **70,- €**
1 Seite	(126 x 180 mm)	für **90,- €**

Natürlich übernehmen wir auch gerne fertig gestaltete Entwürfe oder richten uns bei der Anzeigengestaltung nach Ihren speziellen Wünschen.

Machen Sie's einfach...

Privatanzeigen für das Amtsblatt online aufgeben.

www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html

Jederzeit erreichbar und ganz ohne Aufwand.
Gestaltungsvorschlag auswählen, Kennziffer angeben und Text eingeben

Sie erreichen uns unter Telefon 09371-4407 oder mail@hansenwerbung.de

HANSEN | WERBUNG.
AGENTUR MARKETING MEDIEN

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG
05.07. bis 19.07.2016

Dienstag 05.07.		
Ottorfszell	18:30	**Messfeier**
Donnerstag 07.07.		
Breitenbuch	18:30	**Messfeier**
Freitag 08.07.		
Kirchzell	8:30	**Messfeier**
Samstag 09.07.		
Preunschen	18:30	**Vorabendmesse**
Sonntag 10.07.		**15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Watterbach	08:30	**Messfeier**
Kirchzell	**18:30(!)**	**Messfeier mit Verabschiedung von PastRef Marcus Schuck und Einführung der neuen Ministranten**
	anschl.	**Dämmerschoppen** im Pfarrhof und -garten
Montag 11.07.		
Kirchzell	18:30	**Messfeier**
Dienstag 12.07.		
Buch	18:30	**Messfeier**
Mittwoch 13.07.		
Amorbach	11:00	**Firmung durch Weihbischof Ulrich Boom**
Donnerstag 14.07.		
Watterbach	18:30	**Messfeier**

Freitag 15.07.

Kirchzell	8:30	**Messfeier**

Samstag 16.07.

Kirchzell	11:00	**Tauffeier**
Ottorfszell	13:30	**Trauung und Brautmesse**
Breitenbuch	18:30	**Vorabendmesse**

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Buch	08:30	**Messfeier**
Kirchzell	10:00	**Messfeier**

Montag 18.07.

Preunschen	18:30	**Messfeier**

Dienstag 19.07.

Ottorfszell	18:30	**Messfeier**

Bitte vormerken

Gruppenstunde für neue Ministranten und Kinder der 3. Klasse

am Donnerstag, 07.07.2016 um 17:00 Uhr im Pfarrheim

Übernachtung der Ministranten im Pfarrheim

am Freitag, 08.07.2016

Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen

am Montag, 11.07.2016

Pfarrgemeinderatssitzung

am Mittwoch, 13.07.2016 um 20:00 Uhr im Pfarrgarten

Kommunionausflug

am Sonntag, 17.07.2016 zum Kloster Engelberg

Öffentliche Pachtversammlung

zur Neuverpachtung der Grundstücke der Pfarrpfründestiftung Kirchzell
am Dienstag, 19.07.2016 um 09:30 Uhr im Pfarrheim

Seniorenkreis

Grillnachmittag am Dienstag, 19.07.2016 um 15:00 Uhr im Pfarrhof

VORANZEIGE: Familienwanderung nach Breitenbuch

am Sonntag, 24.07.2016, Treffpunkt um 08:00 Uhr am Friedhof-Parkplatz. Gemeinsame Wanderung nach Breitenbuch, dort um 10:00 Uhr Hochamt zum Patrozinium St. Anna mit Segnung von Großeltern mit Enkeln. Anschließend Wanderung nach Watterbach und Mittagessen im Gasthaus "Zur Einkehr".
Für das Mittagessen bitte in die Listen in den Kirchen eintragen oder im Pfarrbüro melden.

Natur erleben

Wochenende für Familien

14.-16. Oktober 2016

in der Rhön

Ort Volkersberg, Bad Brückenau

Beginn Fr, 14.10.2016, 18:00 Uhr

Ende So, 16.10.16, 13:30 Uhr

Unterbringung in Doppel-, oder Mehrbettzimmern nach Bedarf und Möglichkeit

Verpflegung Vollpension

Kosten 130 € pro Familie

Alleinerziehende mit Kindern: 85 €

Ermäßigungen nach Einkommenslage sind möglich.

Das Wochenende wird gefördert aus Kirchensteuermitteln.

Infos und

Anmeldung bis 10.9.2016

bei Marcus Schuck, Tel. 09373 200161 E-Mail: marcus.schuck@web.de

Foto: Rainer Sturm / Pixelio.de

Ein offenes Angebot für alle Interessierten der

KAB - Ortsverband Kirchzell

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

Firmung in unserer Pfarreiengemeinschaft

Am **Mittwoch, 13. Juli, um 11:00 Uhr,** firmt Weihbischof Ulrich Boom Jugendliche aus unserer Pfarreiengemeinschaft in der Stadtpfarrkirche St. Gangolf Amorbach. Die Jugendlichen haben sich gemeinsam mit ihren Patinnen und Paten in der Firmvorbereitung „Glaubensnetz“ auf den Empfang des Firmsakraments vorbereitet. Elemente der Vorbereitung waren die „Pray and Stay“-Gottesdienste im Februar in Kirchzell und im April in Weilbach.

Außerdem kamen die Firmlinge zur Sternwallfahrt nach Amorsbrunn und zu einem Reflexionsgespräch mit ihrem Paten. Vielfältige weitere Angebote nutzten sie individuell in eigener Verantwortung und Begleitung durch ihren Paten.

Firmteam
Die Firmvorbereitung Glaubensnetz in unseren Pfarreiengemeinschaften verantwortet das Firmteam, das seit 4 Jahren intensiv zusammenarbeitet. Nur Dank des großen Engagements der Ehrenamtlichen des Firmteams ist die Firmvorbereitung in dieser Form möglich. Wir suchen Menschen, die Lust darauf haben, in den nächsten Jahren Jugendlichen gute Erfahrungen mit Glaube und Kirche zu ermöglichen und sie auf dem Weg zur Firmung zu begleiten. Wenn Sie daran Interesse haben, sprechen Sie bitte Pfarrer Michael Prokschi an.

Einladung zum Firmgottesdienst
Zum Firmgottesdienst am 13. Juli sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Ihr Mitfeiern sollte Zeichen dafür sein, dass die Firmlinge zum Netz der Glaubenden in unseren Gemeinden dazu gehören. Bitte denken Sie auch im Gebet an unsere Firmlinge. Für Firmlinge und Paten ist das **Vorbereitungstreffen auf die Firmung** am Montag, 11.7., um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Amorbach.

Unsere Firmlinge
Aus der Pfarreiengemeinschaft Herz-Jesu Kirchzell werden gefirmt:

aus Kirchzell:
- Pauline Bundschuh
- Xena Dreiseitel
- Rocco Häufglöckner
- Shari Häufglöckner
- Elias Keller
- Florian Mitschke
- Marius Münch
- Daniela Richter
- Tim Walter
- Emily Wild
- Cecilia Wörner
- Paul Zipp

aus Buch:
- Sandro Schwab

Nachbarschaftshilfe
✓ ehrenamtlich
✓ für alle
✓ im Ort
Amorbach ☎ 09373 200 98 35
Kichzell ☎ 09373 206 95 57
Schneeberg ☎ 09373 200 09 52
Weilbach ☎ 09373 203 12 76
www.1StundeZeit.de
KIRCHZELL WEILBACH 1 Stunde ZEIT AMORBACH SCHNEEBERG

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt
nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, 12. Juli 2016, 12.00 Uhr
Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.
Gift-Notruf München Tel. 089-192 40

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70,** buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung
Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige
Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

Sehen...

...und gesehen werden.

Anzeigen in Ihrem Amts- und Mitteilungsblatt sind...

... ganz nah dran:
Amtliche Nachrichten und kommunal Wissenswertes erhöhen das Leseinteresse auch für die Anzeigen in deren Umfeld deutlich.

... ganz stark gelesen:
Mehrmalige Nutzung bis zur nächsten Ausgabe und hohe Leserbindung über Jahre.

... ganz gezielt angesprochen:
Zielgerichtete Werbung durch örtliche Nähe ohne große Streuverluste.

... ganz und gar glaubwürdig:
Das seriöse redaktionelle Umfeld an Amts-, Kirchliche- und Vereins-Nachrichten wirkt sich auch positiv auf Ihre Werbebotschaft aus.

... ganz schön günstig:
Hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis.

HANSEN | WERBUNG.
AGENTUR MARKETING MEDIEN

- **Durchschlagskräftige Marketing-Konzepte**
- **Erfolgreiche Werbung & Drucksachen**

HANSENWERBUNG.DE

Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | Tel. 0 93 71 – 44 07 | hansenwerbung.de

Karriere bei OWA

Wir bilden aus, wir stellen ein

Sie suchen eine Ausbildungsstelle oder eine neue Herausforderung mit Verantwortung?

Wir bieten Ihnen internationale Perspektiven und gute Chancen für Ihr berufliches und persönliches Weiterkommen – ganz in Ihrer Nähe.

Mehr dazu erfahren Sie auf:
www.owa.de/karriere

Wir freuen uns auf Sie!

Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach
tel +49 93 73 . 2 01-0 | info@owa.de
www.owa.de

OWA